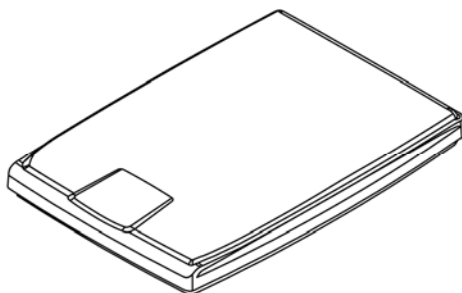




## Farbscanner

## Benutzerhandbuch



Regulatory model: BF-1309B

manual-de-250-0976-E-FB1000N-v100

Avision Inc.

---

### Warenzeichen

Microsoft ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Windows, Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Windows 10 sind Warenzeichen der Microsoft Corporation.

IBM, IBM PC, sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

ENERGY STAR® ist eine in den U.S.A. eingetragene Firmenmarke.

Alle anderen Produktnamen und Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

### Urheberschutzrechte

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, Übertragung, Abschrift, Speicherung in Datenbanken und Übersetzung in andere Sprachen und Computersprachen in jedweder Form und Ausrüstung, sei es elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder auf sonstige Weise ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Avison Inc. verboten.

Eingescannte Materialien unterliegen vielleicht dem Schutz durch Staatsgesetze oder andere Kodizes. Der Kunde allein trägt die Verantwortung für den Umgang mit Scanvorlagen.

### **Garantiebestimmungen**

Die Informationen in diesem Dokument sind steten Änderungen, die nicht zuvor angekündigt werden müssen, unterworfen.

Der Hersteller übernimmt keine wie immer geartete Verantwortung in Bezug auf die vorliegenden Handbücher, einschließlich, doch nicht beschränkt auf Garantie der Handelstauglichkeit und Tauglichkeit für bestimmte Zwecke.

Der Hersteller kann für Fehler in diesem Handbuch, Unfall- oder Folgeschäden in Zusammenhang mit der Bereitstellung, Leistung oder Benutzung dieser Dokumentationsmaterialien nicht haftbar gemacht werden.

### **FCC-Zulassungsbestätigung**

Dieses Gerät wurde getestet und den Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B nach Teil 15 der FCC-Regelungen für konform befunden. Diese Beschränkungen wurden mit dem Ziel entworfen, einen vernünftigen Schutz vor schädlichen Interferenzen bei der Aufstellung in einem Haushalt zu bieten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Funkfrequenzenergie abstrahlen und Interferenzstörungen im Funkverkehr hervorrufen, sofern es nicht den Anweisungen zufolge aufgestellt und verwendet wird. Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, daß bei individuellen Installationen Interferenzen auch tatsächlich vermieden werden können. Wenn dieses Gerät störende Interferenzen bei Radio- und Fernsehempfang erzeugt, was durch das Aus- und Einschalten des Gerätes

belegt werden kann, wird der Benutzer angehalten, diese Interferenzen durch eine der folgenden Maßnahmen zu unterbinden:

- Ändern Sie die Ausrichtung der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen vom Empfänger getrennten Stromkreis an.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker um Hilfe.



### **European Union Regulatory Notice**

Produkte mit dem CE-Zeichen entsprechen den folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC
- Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EC
- Richtlinie 2011/65/EG zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS)

Die CE-Einhaltung dieses Produktes ist gegeben, wenn es mit dem von Avison bereitgestellten, korrekt mit dem CE-Zeichen versehenen Netzteil betrieben wird.

Dieses Produkt erfüllt die Klasse B-Grenzwerte der EN 55022 und EN 55024, die Sicherheitsanforderungen der EN 60950 sowie die Anforderungen der EN 50581 über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe.

\*Dieses Gerät ist als LED produkt der Klasse 1 zertifiziert.



Als ein Partner von ENERGY STAR® hat Avison Inc. das Produkt für konform mit den Energierichtlinien von ENERGY STAR® befunden.

## **Entsorgung von Elektrogeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der EU**



Dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Es obliegt daher Ihrer Verantwortung, das Gerät an einer entsprechenden Stelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten aller Art abzugeben (z.B. ein Wertstoffhof). Die separate Sammlung und das Recyceln Ihrer alten Elektrogeräte zum Zeitpunkt ihrer Entsorgung trägt zum Schutz der Umwelt bei und gewährleistet, dass sie auf eine Art und Weise recycelt werden, die keine Gefährdung für die Gesundheit des Menschen und der Umwelt darstellt. Weitere Informationen darüber, wo Sie alte Elektrogeräte zum recyceln abgeben können, erhalten Sie bei den örtlichen Behörden, Wertstoffhöfen oder dort, wo Sie das Gerät erworben haben.

## **System Voraussetzungen**

CPU: Intel® Core™ 2 Duo oder höher

Speicher: 32-bit: 1 GB

64-bit: 2 GB

Optisches DVD-ROM-Laufwerk

Laufwerk:



USB-Port: USB 2.0 (kompatibel mit USB 1.1)

Unterstützte Microsoft Windows XP(SP3), Windows  
Betriebssystem: Vista, Windows 7, Windows 8 (32 bits/64  
bits), Windows 10 (32 bits/64 bits)

## **Hinweise zur Produktsicherheit**

Bitte lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam durch und befolgen Sie sämtliche Anweisungen und Warnungen vor der Installation und Benutzung des Gerätes.

Folgende Kennzeichnungen in diesem Dokument sollen auf die Möglichkeit von Gefahren, Verletzungen und/oder Geräteschäden aufmerksam machen.

 <b>WARNUNG</b>	Zeigt potenziell gefährliche Situationen an, die bei Nichtbeachtung der Anweisungen ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben können.
 <b>ACHTUNG</b>	Zeigt potenziell gefährliche Situationen, die bei Nichtbeachtung der Anweisungen leichtere bis mittlere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben können.

### **WARNUNG**

- Verwenden Sie nur das mit Ihrem Gerät gelieferte USB-Kabel; achten Sie darauf, dass das Kabel nicht verknotet, ausfranst, geklemmt, abgerieben oder eingeschnitten wird. Die Verwendung anderer USB-Kabel kann Brände, Stromschläge und Verletzungen zur Folge haben.
- Stellen Sie das Gerät nah genug an den Computer, sodass Sie das Schnittstellenkabel mühelos zwischen Gerät und Computer anschließen können.
- Gerät nicht an folgenden Orten aufstellen oder aufbewahren:
  - Im Freien
  - An sehr schmutzigen oder staubigen Orten, in der Nähe von Wasser oder Wärmequellen



- An Orten, die Stößen, Vibrationen, hohen Temperaturen oder hoher Feuchtigkeit, direktem Sonnenlicht, starken Lichtquellen oder schnellen Temperatur- oder Feuchtigkeitsänderungen ausgesetzt sind
- Verwenden Sie das Gerät nicht mit feuchten oder gar nassen Händen.
- Demontieren, modifizieren und reparieren Sie das Gerät oder die Geräteoption niemals eigenhändig, sofern dies nicht ausdrücklich in der Dokumentation der Anleitung erklärt ist. Andernfalls drohen Brand, Stromschläge und Verletzungen.
- Unter folgenden Bedingungen Gerät und USB-Kabel trennen und qualifiziertes Servicepersonal aufsuchen:
  - Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen.
  - Ein Gegenstand ist in das Gerät gelangt.
  - Das Gerät ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt.
  - Das Gerät arbeitet nicht normal (Rauch, komischer Geruch, ungewöhnliche Geräusche etc.) oder Sie bemerken eine deutliche Leistungsänderung.
- Trennen Sie Gerät und USB-Kabel vor der Reinigung.

### **ACHTUNG:**

- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen geneigten oder instabilen Untergrund. Das Gerät könnte herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät. Andernfalls könnte das Gerät instabil werden und herunterfallen. Dies birgt auch Verletzungsgefahr.
- Bewahren Sie das mitgelieferte Netzkabel/USB-Kabel zur Vermeidung von Verletzungsgefahr außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Halten Sie Plastikbeutel von kleinen Kindern fern bzw. entsorgen Sie sie; es besteht Erstickungsgefahr.
- Falls Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen werden, trennen Sie das USB-Kabel vom Computer.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Installieren des Scanners .....</b>	<b>1-1</b>
1.1	Allgemeine hinweise .....	1-1
1.2	Lieferumfang .....	1-2
1.3	Treiberinstallation .....	1-3
1.4	Entriegeln des Scanners.....	1-5
<b>2.</b>	<b>Der Erste Scanvorgang .....</b>	<b>2-1</b>
2.1	Einlegen der Vorlage.....	2-1
2.2	Prüfen der Scannerinstallation.....	2-2
2.3	Ein Blick auf die Benutzeroberfläche.....	2-6
<b>3.</b>	<b>Das Dialogfeld "Scanner-Eigenschaften" .....</b>	<b>3-1</b>
3.1	Die Tasten im Dialogfeld "Scanner-Eigenschaften "	3-2
3.2	Register anzeigen oder ausblenden.....	3-4
3.3	Die Registerkarte "Bild" .....	3-6
3.3.1	Das Auswahlfeld "Bild" .....	3-7
3.3.2	Weitere Bildoptionen .....	3-12
3.3.3	Scannen von Farbdokumenten .....	3-27
3.3.4	Scannen von Graustufendokumenten.....	3-28
3.3.5	Scannen von Schwarz-Weiß-Dokumenten.....	3-28
3.3.6	Bearbeiten von Profilen .....	3-29
3.4	Die Registerkarte "Komprimierung".....	3-32
3.5	Die Registerkarte "Farbunterdrückung" .....	3-34
3.5.1	Einstellen der Farbunterdrückung .....	3-34
3.5.2	Weitere Farbunterdrückungsoptionen .....	3-41
3.6	Die Registerkarte "Papier" .....	3-43
3.6.1	"Zuschneiden" .....	3-44

3.6.2	Weitere Einstelloptionen in der Registerkarte "Papier" .....	3-51
3.7	Mehrseiteneinzug-Erkennung .....	3-57
3.8	Die Schaltfläche "Vorschau" .....	3-62
3.9	Das Register Enhancement (Optimierung) ....	3-63
3.10	Das Register Rotation (Drehung) .....	3-70
3.11	Das Register Separation (Trennung) .....	3-75
3.12	Die Registerkarte "Einstellungen" .....	3-80
3.13	Registerkarte Imprinter .....	3-83
3.14	Die Registerkarte "Informationen" .....	3-88
<b>4.</b>	<b>Pflege Des Scanners .....</b>	<b>4-1</b>
4.1	REINIGUNG DER GLASAUFLAGEFLÄCHE .....	4-1
4.2	Fragen und Antworten .....	4-2
4.3	Technischer Service .....	4-3
<b>5.</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>5-1</b>
<b>Index</b>	<b>.....</b>	<b>a</b>

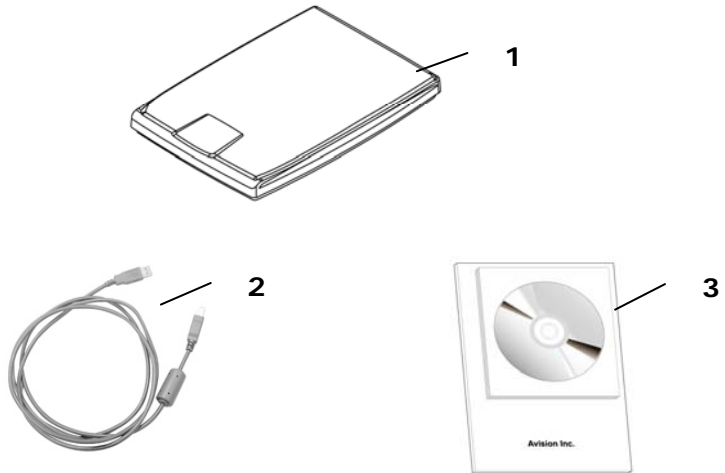
# 1. Installieren des Scanners

## 1.1 Allgemeine hinweise

- Der Scanner darf nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden. Direktes Sonnenlicht oder starke Hitze können das Gerät beschädigen.
- Der Scanner darf nicht an einem feuchten oder staubigen Ort installiert werden.
- Stellen Sie den Scanner auf eine flache, ebene Unterlage. Schräge oder unebene Unterlagen können zu mechanischen Problemen führen.

### 1.2 Lieferumfang

Öffnen Sie vorsichtig den Karton und überprüfen Sie den Inhalt. Wenn Sie Transportschäden feststellen oder Teile fehlen, setzen Sie sich mit Ihrer Verkaufsstelle in Verbindung.



1. Scanner
2. USB-Kabel
3. Software-CD/Kurzanleitung

---

#### Hinweis:

1. Wir empfehlen Ihnen, die Verpackung des Geräts nicht wegzuworfen, falls Sie den Scanner zur Reparatur zurückgeben müssen.
  2. Um auf den extra Support Dienst zuzugreifen, rufen Sie [www.avision.com](http://www.avision.com) auf, um Ihr Avision Produkt zu registrieren.
-

## 1.3 Treiberinstallation

---

### NOTE:

1. Damit der Computer den USB-Scanner erkennen kann, muss zuerst der Scanner-Treiber installiert und dann der Scanner an den Computer angeschlossen werden.
  2. Im Scannertreiber sind TWAIN-Treiber enthalten. Können Sie nach Abschluss der Installation des Scannertreibers über eine TWAIN-Benutzeroberfläche scannen. Starten Sie Ihre TWAIN-kompatible Bildbearbeitungssoftware und wählen Sie eine TWAIN-Benutzeroberfläche aus.
- 

1. Legen Sie die mitgelieferte CD in Ihr CD-ROM Laufwerk.
2. Das Software Installations-Fenster erscheint. Falls nicht, starten Sie bitte **setup.exe** von der CD.



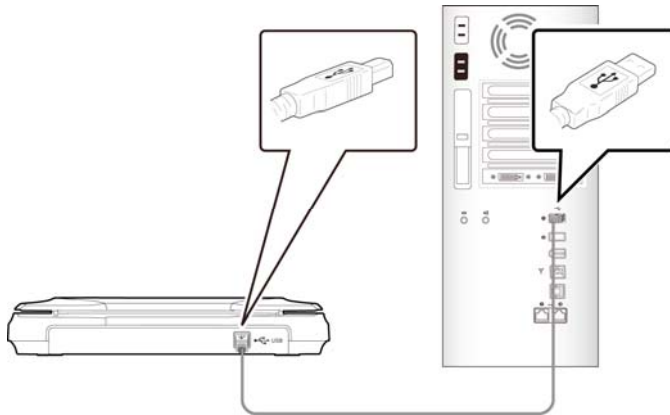
**Text auf der Installationszeichnung:**

- **Installieren des Scanner-Drivers:** Damit der Computer mit dem Scanner kommunizieren kann, muss der Scanner-Treiber installiert werden.
  - **Install Adobe Reader:** benötigen Sie Adobe Reader. Wenn Adobe Reader auf dem Computer bereits installiert ist, können Sie diesen Punkt überspringen.
  - **Installieren AVScan X:** So scannen und organisieren Sie Ihre mehrseitiges Dokument, können Sie die Software-Anwendung zu installieren, um sie einfach und effektiv zu verwalten.
  - **Handbuch ansehen:** Klicken Sie auf "**Handbuch ansehen**" (Benutzerhandbuch anzeigen), um das ausführliche Benutzerhandbuch des Scanners.
3. Klicken Sie dann auf Installieren des Scanner-Drivers, um den Scanner-Treiber auf dem Computer zu installieren.



## 1.4 Entriegeln des Scanners

1. Verbinden Sie das **quadratische Ende** des USB-Kabels mit dem USB-Anschluss des Scanners. Verbinden Sie das **rechteckige Ende** mit dem USB Port an der Rückseite Ihres Computers.

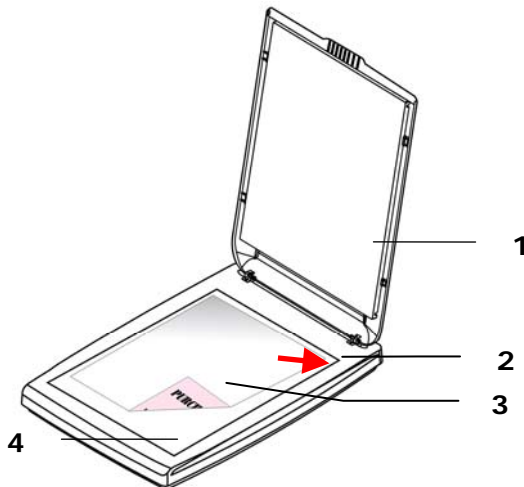


2. Der Computer zeigt die Mitteilung **Neue Hardware gefunden** an.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und klicken Sie zum Fortfahren auf Weiter. Wenn der Zertifikatsbildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf Trotzdem fortsetzen, um die Installation abzuschließen.
4. Wenn folgendes Fenster erscheint, klicken Sie bitte auf **Fertigstellen**.

## 2. Der Erste Scanvorgang

### 2.1 Einlegen der Vorlage

1. Öffnen Sie die Abdeckklappe.
2. Legen Sie die Vorlage **mit der zu scannenden Seite nach unten** (FACE DOWN) auf die Glasauflagefläche.
3. Legen Sie die linke obere Kante an die am Scanner sichtbare Anlegemarkierung.



1. Abdeckklappe
2. Anlegemarkierung
3. Dokument
4. Glasauflagefläche

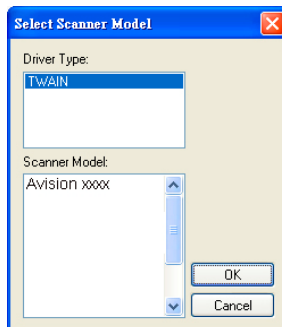
## 2.2 Prüfen der Scannerinstallation

Um zu prüfen, ob der Scanner richtig installiert wurde, stellt Avison das sehr nützliche Testprogramm Avison Capture Tool zur Verfügung. Mit diesem Werkzeug können Sie einfache Scans ausführen und sich die aufgenommenen Bilder ansehen. Zudem hilft es dabei, den Scan mit der angegebenen Geschwindigkeit auszuführen.

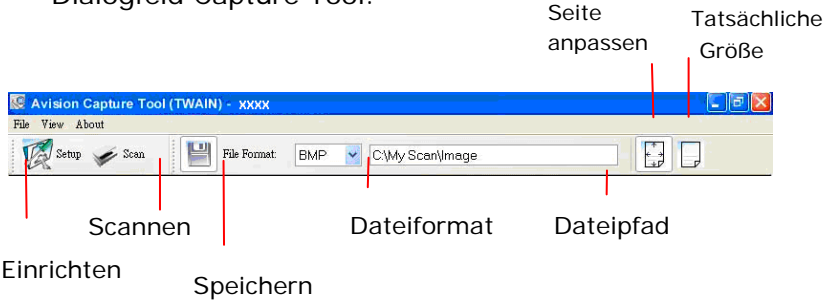
Im Folgenden wird beschrieben, wie die Installation des Scanners geprüft wird. Wenn das Gerät nicht richtig funktioniert, lesen Sie noch einmal den vorhergehenden Abschnitt durch, und prüfen Sie, ob die Kabel richtig angeschlossen sind und der Scannertreiber richtig installiert ist.

Bevor Sie beginnen, stellen Sie sicher, dass der Scanner eingeschaltet ist.

1. Wählen Sie Start>Programme>Avison xxx Scanner >Avison Capture Tool. (xxxx: scannermodell)



2. Wählen Sie den Treibertyp und das Scannermodell aus, und klicken Sie auf OK. Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfeld Capture Tool.



3. Wählen Sie aus dem Listenfeld Dateiformat das gewünschte Dateiformat aus. (Die Standardeinstellung ist JPEG, Sie können auch TIFF, GIF und BMP auswählen.)
4. Geben Sie in das Feld Dateipfad den gewünschten Ordner- und Dateinamen ein. (Die Standardeinstellung ist C:\Documents and Settings\User Name\My Documents\My Scan\Image.)

**Hinweis:** Wenn Sie das gescannte Bild nicht speichern möchten, entfernen Sie die Markierung bei der Taste Speichern, da standardmäßig das Speichern aktiviert ist. In diesem Fall ist die Miniaturansicht deaktiviert. Nachdem Sie sich alle gescannten Bilder angesehen haben, wird nur das letzte auf dem Bildschirm angezeigt.


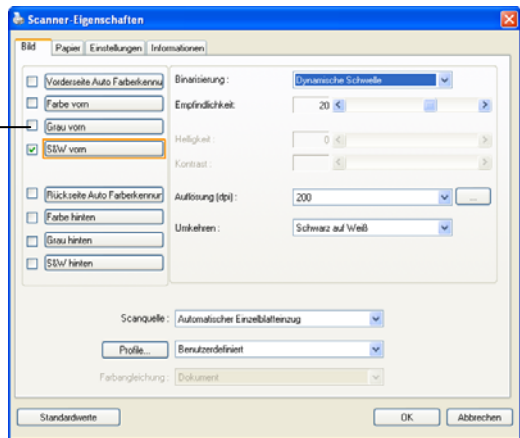

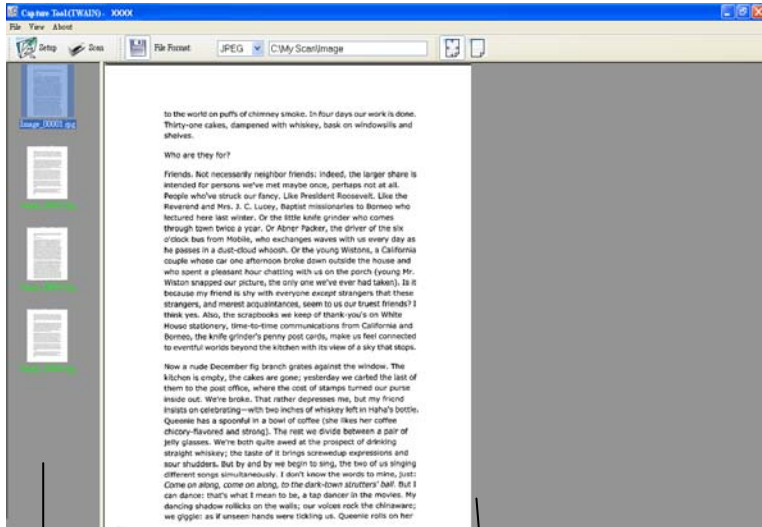
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Einrichten (  ), oder wählen Sie aus dem Menü Datei die Option Einrichten aus, um das Dialogfeld Scannereigenschaften aufzurufen.

Bild-  
auswahl-  
feld





6. Wählen Sie aus dem Bildauswahlfeld den für das gescannte Bild gewünschten Bildtyp aus. (Die Standardeinstellung ist S/W). Wenn Sie einen Duplex-Scanner haben, wählen Sie Front (Vorderseite) und Rear (Rückseite), um beide Seiten des Dokuments zu scannen.
7. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld Scannereigenschaften zu schließen. (Weitere Informationen über das Dialogfeld Scannereigenschaften finden Sie im folgenden Kapitel Das Dialogfeld Scannereigenschaften)
8. Legen Sie das Dokument mit der beschriebenen Seite nach unten auf das Vorlagenglas bzw. mit der beschriebenen Seite nach oben in das Fach für den automatischen Seiteneinzug.
9. Klicken Sie im Dialogfeld Scanbestätigung auf die Schaltfläche Scannen () , oder wählen Sie aus dem Menü Datei die Option Scannen.
10. Das Dokument wird nun gescannt und im Fenster Scanbestätigung angezeigt. Wenn alle gescannten Bilder angezeigt wurden, ist die Bestätigung der Scannerinstallation abgeschlossen.



Miniaturansicht

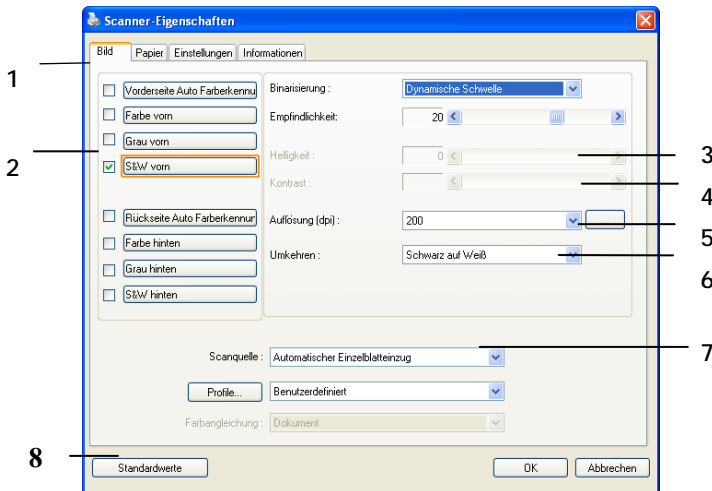
Seite anpassen

11. Sie können sich das gescannte Bild an die Seite angepasst

() oder mit seiner tatsächlichen Größe (100%) () anzeigen lassen. Die Schaltflächen finden Sie im rechten Bereich der Ansicht-Werkzeugleiste.

12. Klicken Sie auf die Taste Schließen oder aus dem Menü Datei die Option Beenden, um das Avison Capture Tool zu beenden.

## 2.3 Ein Blick auf die Benutzeroberfläche

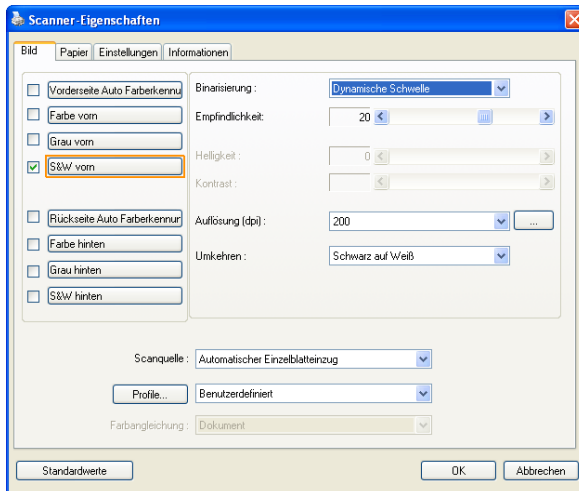


<b>1. Register-Optionen</b>	Optionen: Bild, Komprimierung, Blindfarbe, Papier, Mehrfacheinzugskontrolle, Vorschau, Optionen, Einstellungen, Informationen.
<b>2. Bildtyp</b>	Wählen Sie einen Bildtyp und die Seite des Dokuments, die Sie scannen wollen.
<b>3. Helligkeit</b>	Regeln Sie den Helligkeitswert zwischen -100 und +100.
<b>4. Kontrast</b>	Regeln Sie den Kontrastwert zwischen -100 und +100.
<b>5. Auflösung</b>	Bestimmen Sie die Qualität des gescannten Bildes. Der Industriestandard ist 200 dpi.
<b>6. Invertieren</b>	Kehren Sie die Farben des gescannten Bildes um.
<b>7. Scan-Quelle</b>	<b>Wahl:</b> Automatischer Vorlageneinzug, Flachbett, Automatisch (je nach Scannermodell)
<b>8. Standardeinstellungen</b>	Setzt für alle Register die Werkseinstellungen.

## 3. Das Dialogfeld "Scanner-Eigenschaften"

Im Dialogfeld "Scanner-Eigenschaften" können Sie die Einstellungen des Scanners konfigurieren. Es besteht aus mehreren Registerkarten, die in diesem Kapitel im Einzelnen beschrieben werden.

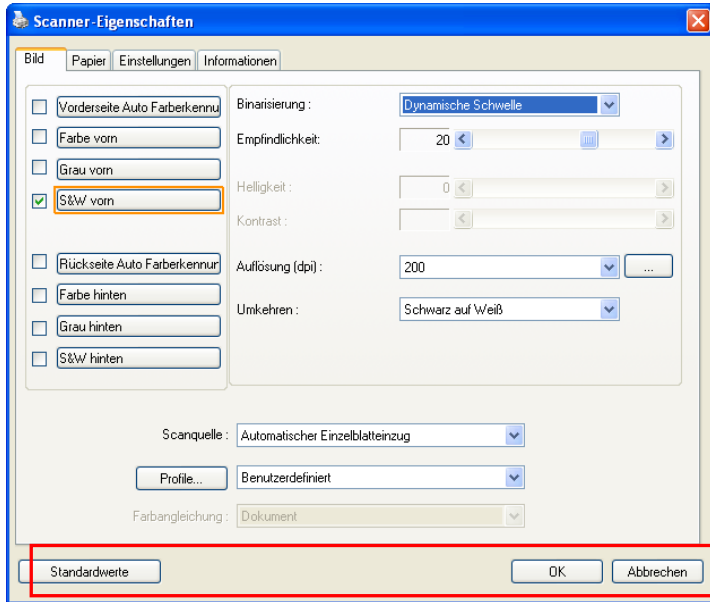
**Hinweis:** In diesem Kapitel sind alle Optionen auf Basis eines Duplex-Scanners (doppelseitig) verfügbar. Falls Sie einen Simplex-Scanner (einseitig) erworben haben, sind alle Optionen nur bei einer Seite verfügbar.



Das Dialogfeld "Scanner-Eigenschaften"



### 3.1 Die Tasten im Dialogfeld "Scanner-Eigenschaften "



#### Die Tasten im Dialogfeld "Scanner-Eigenschaften"

Taste	Beschreibung
<b>Standardwerte</b>	Wenn Sie auf die Taste <b>Standardwerte</b> klicken, werden in jeder Registerkarte jeweils die Standardeinstellungen angezeigt.
<b>Abbrechen</b>	Klicken Sie auf die Taste <b>Abbrechen</b> , um das Dialogfeld Scanner-Eigenschaften zu beenden.

In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen aufgeführt:

<b>Registerkarte</b>	<b>Standardeinstellungen</b>
<b>Bild</b>	Bild: S&W vorn Binarisierung: Dynamische Schwelle Auflösung: 200 dpi Umkehren: Schwarz auf Weiß Scanquelle: Automatischer Einzelblatteinzug Schwelle: Keine Helligkeit: Keine Kontrast: Kein
<b>Komprimierung</b>	Keine
<b>Farbunterdrückung</b>	Keine
<b>Papier</b>	Zuschneiden: Automatisch Automatische Ausrichtung: Ja Ausrichtung: Hochformat Overscan: 0,00 Einheit: Zoll
<b>Multifeed-Erkennung</b>	Keine
<b>Vorschau</b>	Keine
<b>Optionen</b>	Drehungsgrad: Kein Leere Seite entfernen: Keine Rand füllen: Weiß, 0 mm Bildeinstelloptionen: Keine
<b>Einstellungen</b>	Energiesparfunktion aktivieren: Aktivieren, 15 Minuten nach dem letzten Scanvorgang Scanvorgang anzeigen: Ja Warnmeldung anzeigen: Ja Einstellungen beim Schließen speichern: Ja
<b>Imprinter</b>	Registerkarte Imprinter

### 3.2 Register anzeigen oder ausblenden


Das [**Scanner Properties (Scannereigenschaften)**]-Dialogfenster wird standardmäßig mit drei Registern angezeigt – Image (Bild), Paper (Papier) und Information (Informationen). Sie können weitere Register anzeigen, indem Sie zum Zugreifen auf weitere Scaneinstellungen auf das [**Scanner Properties (Scannereigenschaften)**]-Symbol klicken.

So zeigen Sie weitere Register an

1. Klicken Sie oben links auf das [**Scanner Properties (Scannereigenschaften)**]-Symbol () und wählen zur Anzeige verfügbarer Registernamen [**Tab (Register)**]. Die verfügbaren Register beinhalten Compression (Komprimierung), Color Drop out (Farb-Dropout), Preview (Vorschau), Rotation (Drehung), Separation (Trennung), Multi-Feed (Mehrfacheinzug), Options (Optionen), Settings (Einstellungen) und Imprinter (Aufdruck). (Hinweis: Die Optionen variieren basierend auf dem Scannermodell.)
2. Wählen Sie das Register, das Sie anzeigen möchten. Das ausgewählte Register wird mit einem Häkchen angezeigt und erscheint dann im [**Scanner Properties (Scannereigenschaften)**]-Dialogfenster.
3. Klicken Sie zum Zugreifen auf Einstellungen auf das ausgewählte Register im oberen Bereich des [**Scanner Properties (Scannereigenschaften)**]-Dialogfensters. Die Seite des ausgewählten Registers wird angezeigt.

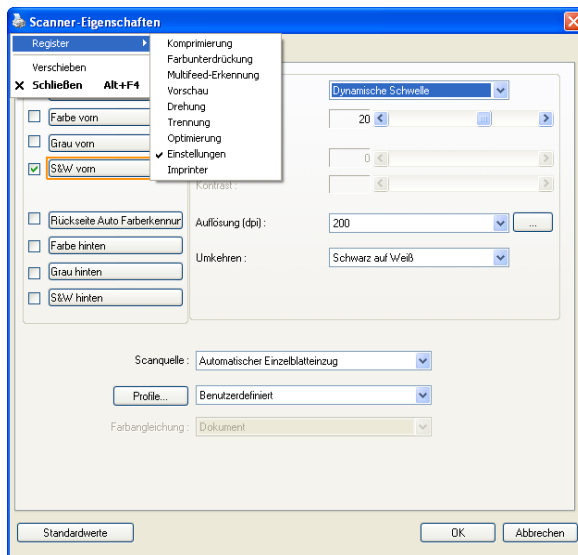
So blenden Sie ein Registerfenster aus

1. Klicken Sie oben links auf das [**Scanner Properties**

(**Scannereigenschaften**)]-Symbol () und wählen zur Anzeige verfügbarer Registernamen [**Tabs (Register)**].

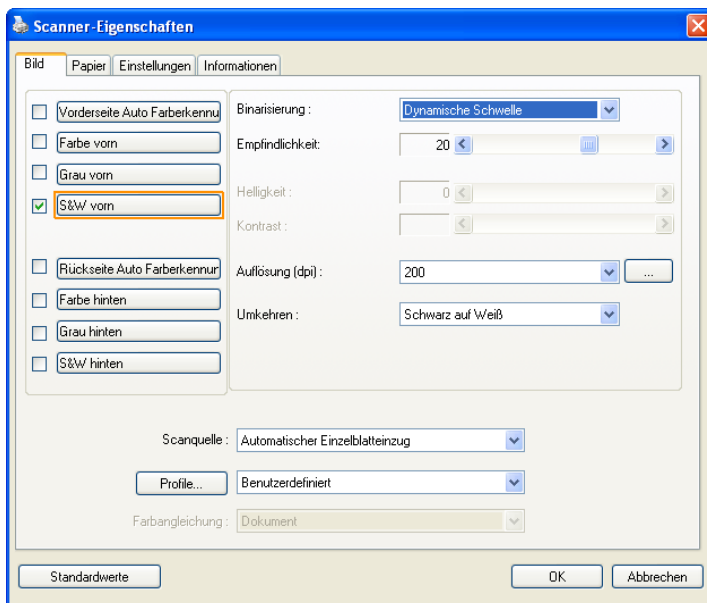
2. Wählen Sie das Register, das Sie ausblenden möchten. Anschließend wird das ausgewählte Register im [**Scanner Properties (Scannereigenschaften)**]-Dialogfenster ausgeblendet.

Hinweis: Die Register [**Image (Bild)**], [**Paper (Papier)**] und [**Information (Informationen)**] können nicht ausgeblendet werden, da sie standardmäßig auf Anzeige programmiert sind.



### 3.3 Die Registerkarte "Bild"

Auf der Registerkarte "Bild" können Sie die Vorderseite und/oder die Rückseite des Dokuments wählen, die Art des Bilds festlegen und verschiedene Grundeinstellungen für den Scanvorgang festlegen. Abgesehen von der Auflösung können Sie für die Vorderseite und die Rückseite unterschiedliche Scaneinstellungen festlegen. Z.B. können alle Einstellungen auf den Registerkarten Bild, Komprimierung, Farbunterdrückung jeweils für die Vorderseite und Rückseite unterschiedlich gewählt werden. Bei den Registerkarten Papier, Optionen und Einstellungen müssen die Einstellungen für die Vorderseite und Rückseite jedoch übereinstimmen.



**Das Dialogfeld "Bild"**

### 3.3.1 Das Auswahlfeld "Bild"

☐ Vorderseite Auto Farberkennur

☐ Farbe vorn

☐ Grau vorn

☒ S&W vorn

☐ Rückseite Auto Farberkennur

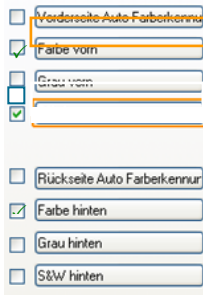


☐ Farbe hinten

☐ Grau hinten



☐ S&W hinten

Im Auswahlfeld **Bild** können Sie für die Vorder- und Rückseite des Dokuments einen Bildtyp wählen. Wenn Sie beide Seiten eines Farbdokuments scannen möchten, müssen Sie sowohl Farbe vorn und Farbe hinten wählen. Beachten Sie, dass die verfügbaren Optionen auch vom Scannertyp abhängen.

### Beispiel 1: Scannen eines zweiseitigen Farbdokuments, das beidseitig farbig ist

 <p><b>Seiten-/Bildauswahl</b></p>	 <p><b>Vorderseite</b></p>	 <p><b>Rückseite</b></p>
--	--	--

## Beispiel 2: Scannen eines zweiseitigen Farbdokuments, eine Seite in schwarz-weiß, die andere in Farbe

<div data-bbox="134 319 336 614"> <input type="checkbox"/> Vorderseite Auto Farberkennung  <input checked="" type="checkbox"/> Farbe vorn  <input type="checkbox"/> Grau vorn  <input type="checkbox"/> S&amp;W vorn    <input type="checkbox"/> Rückseite Auto Farberkennung  <input type="checkbox"/> Farbe hinten  <input type="checkbox"/> Grau hinten  <input checked="" type="checkbox"/> S&amp;W hinten         </div> <div data-bbox="128 694 319 758"> <p><b>Seiten-/Bildauswahl</b></p> </div>	<div data-bbox="408 319 666 662">  </div> <div data-bbox="453 686 632 718"> <p><b>Vorderseite</b></p> </div>	<div data-bbox="688 319 985 662">  </div> <div data-bbox="767 694 918 726"> <p><b>Rückseite</b></p> </div>
--	---	---

### Vorder-/Rückseite Auto Farberkennung:

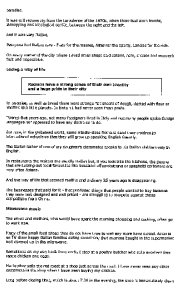
Klicken Sie, um die Vorder- oder die Rückseite Ihres Farbdokuments im Farbbildmodus zu erkennen und zu scannen. Falls Ihr Dokument farbig ist, wird der Scanner das Dokument automatisch als Farbbild scannen. Falls Ihr Dokument nicht farbig ist, können Sie als Ausgabe entweder S&W oder Grau aus der Nichtfarb-Auswahl Option wählen. Diese Option ist nützlich, wenn Sie eine Mischung aus farbigen und nicht farbigen Dokumenten haben.

Hinweis: Falls Sie Vorder-/Rückseite Auto Farberkennung wählen, können Sie den Bildmodus Ihrer Rück- bzw. Vorderseite nicht bestimmen.

## Empfindlichkeit der automatischen Farberkennung

Falls Ihr Dokument hauptsächlich Text (schwarz-weiß) enthält und kaum helle oder blasse Farben, die nicht als Bild erkannt werden sollen, damit die Datei nicht unnötig groß wird, kann der Empfindlichkeitswert durch Ziehen des Schiebereglers nach links reduziert werden. Die Bilder werden dann „schwarzweiß“ erkannt. Der Empfindlichkeitsbereich reicht von 1 bis 30, die Standardeinstellung lautet 20.

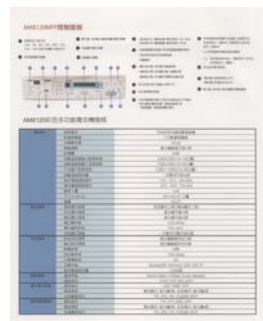
Bildtyp	Beschreibung
<b>Farbe</b>	Wählen Sie die Option "Farbe", wenn das Dokument als Farbdokument gescannt werden soll.
<b>Grau</b>	Wählen Sie die Option "Grau", wenn das Dokument aus Grautönen besteht.
<b>S&amp;W</b>	Wählen Sie die Option "S&W", wenn das Originaldokument nur Text und Schwarz-Weiß-Zeichnungen enthält.



S&W



Grau



Farbe



### Front / Rear Automatische Farberkennung:

Klicken Sie automatisch zu erkennen und scannen die vordere oder die hintere Seite des Farbdokument in Farbe Bildmodus. Wenn Ihr Dokument ist in Farben, wird der Scanner automatisch scannen Sie das Dokument in ein Farbbild. Wenn Ihr Dokument nicht-Farbe, können Sie die Ausgabe wählen, entweder B & W oder Grau aus der Option Nicht-Farben-Auswahl sein. Diese Option ist nützlich, wenn Sie eine Mischung aus Farbe und Nicht-Farbe-Dokument haben.

Hinweis: Wenn Sie Front-Rück Automatische Farberkennung wählen, können Sie den Bildmodus des hinteren Seite und umge Versas nicht angeben.

### Empfindlichkeit Automatische Farberkennung

Wenn Ihre Dokumente enthalten vor allem B & W Text und wenig Licht oder blasse Farben und Sie nicht möchten, dass sie als Farbbild erfasst, um die Dateigröße zu sparen, können Sie den Empfindlichkeitswert, indem Sie den Balken nach rechts, um diese Bilder lassen erhöhen als B & W erkannt werden. Der Wert reicht von 1 bis 100. Der Standardwert ist 37.

Standard	IEEE 802.11 b/g/n standards compliant
Wireless LAN	11n Mode
Frequency Range	2.400 ~ 2.4835GHz ( subject to local regulations)
Number of Selectable Channels	802.11n: 20MHz/40MHz
	USA, Canada (FCC): 11 channels (2.412GHz~2.462GHz)
	802.11b/g: Europe (CE): 13 channels (2.412GHz~2.472GHz) Japan (TELEC): 14 channels (2.412GHz~2.4835GHz)
Data Rate	802.11n: up to 150Mbps
	802.11b: 1, 2, 5.5, 11Mbps
	802.11g: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48, 54Mbps
Transmit Power(EIRP)	11n HT40 MCS7 : +13 dBm
	11g OFDM: +15 dBm
	11b CCK: +18 dBm
Security	WEP 64/128, TKIP, WPA, WPA2 mixed, 802.1x and 802.11i

Original

<b>Standard</b>	IEEE 802.11 b/g/n standards compliant		
<b>Wireless LAN</b>	1T1R Mode		
<b>Frequency Range</b>	2.400 ~ 2.4835GHz ( subject to local regulations)		
<b>Number of Selectable Channels</b>	802.11n: 20MHz/40MHz		
	USA, Canada (FCC):	11	channels
	(2.412GHz~2.462GHz)		
	802.11b/g:	Europe (CE): 13 channels (2.412GHz~2.472GHz)	
<b>Data Rate</b>	Japan (TELEC):	14	channels
	(2.412GHz~2.4835GHz)		
	802.11n: up to 150Mbps		
<b>Transmit Power(EIRP)</b>	802.11b: 1, 2, 5, 5, 11Mbps		
	802.11g: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48, 54Mbps		
	11n HT40 MCS7 : +13 dBm		
<b>Security</b>	11g OFDM: +15 dBm		
	11b CCK: +18 dBm		
<b>Security</b>	WEP 64/128, TKIP, WPA, WPA2 mixed, 802.1x and 802.11i		

Empfindlichkeit: 1  
(Als Farbbild erkannt)

<b>Standard</b>	IEEE 802.11 b/g/n standards compliant		
<b>Wireless LAN</b>	1T1R Mode		
<b>Frequency Range</b>	2.400 ~ 2.4835GHz ( subject to local regulations)		
<b>Number of Selectable Channels</b>	802.11n: 20MHz/40MHz		
	USA, Canada (FCC):	11	channels
	(2.412GHz~2.462GHz)		
	802.11b/g:	Europe (CE): 13 channels (2.412GHz~2.472GHz)	
<b>Data Rate</b>	Japan (TELEC):	14	channels
	(2.412GHz~2.4835GHz)		
	802.11n: up to 150Mbps		
<b>Transmit Power(EIRP)</b>	802.11b: 1, 2, 5, 5, 11Mbps		
	802.11g: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48, 54Mbps		
	11n HT40 MCS7 : +13 dBm		
<b>Security</b>	11g OFDM: +15 dBm		
	11b CCK: +18 dBm		
<b>Security</b>	WEP 64/128, TKIP, WPA, WPA2 mixed, 802.1x and 802.11i		

Empfindlichkeit: 100  
(Als Schwarz-Weiß-Bild erkannt)

### 3.3.2 Weitere Bildoptionen

**Binarisierung** Bei diesem Vorgang werden Grauton- und Farbbilder in Zweitonbilder umgewandelt. Es gibt verschiedene Verfahren, um diese Umwandlung durchzuführen. **Optionen: Dynamischer Schwellwert, Feste Verarbeitung, Raster 1 – 5, Fehlerdiffusion.**

**Dynamische Schwelle:** Wenn Sie die **Dynamische Schwelle** wählen, ermittelt der Scanner für jedes Dokument den optimalen Schwellenwert, bei dem die beste Bildqualität erzeugt werden kann. Diese Option wird bei Dokumenten verwendet, die Text, einen schattierten oder einen farbigen Hintergrund haben. Wenn Sie Dynamische Schwelle wählen, sind die Optionen Schwelle, Helligkeit und Kontrast nicht verfügbar.

#### **Empfindlichkeit der dynamischen Schwelle**

Gescannte Bilder enthalten gelegentlich kleine Punkte oder Flecken. Diese Punkte verschwinden, wenn der Schieberegler für den Empfindlichkeitswert nach rechts gezogen wird. Der Empfindlichkeitsbereich reicht von 1 bis 30, die Standardeinstellung lautet 20.

**Feste Verarbeitung:** Diese Option wird für Schwarz-Weiß-Dokumente und andere Vorlagen mit hohen Kontrastwerten verwendet. Der Schwarz-Weiß-Übergang wird in einer einzelnen Stufe festgelegt. Die Schwelle ist über den gesamten Dichtebereich programmierbar. Bei der **Festen Verarbeitung** wird der Kontrast auf 0 eingestellt. Wenn Sie **Feste Verarbeitung** wählen, ist die Option Kontrast nicht verfügbar.

**Raster:** Zusätzlich zur reinen Schwarzweißdarstellung können mit „Raster“ Schattierungen durch den Einsatz verschiedener Punktgrößen erzielt werden. Rasterbilder ähneln den Abbildungen in Zeitungen. **Zu den Optionen zählen Raster 1, Raster 2, Raster 3, Raster 4 und Raster 5.**

**Fehlerdiffusion:** Die Fehlerdiffusion ist eine Variante der Rasterdarstellung. Fehlerdiffusion sorgt für eine gute Bildtextur und besser lesbare Texte als bei der reinen Rasterdarstellung.



**Rasterbild**



### Fehlerdiffusionsbild

#### Schwelle

Mit dieser Funktion wird ein Grautonbild in ein Zweitonbild umgewandelt. Der Wert reicht von 0 bis 255. Ein niedriger Schwellenwert erzeugt ein helleres Bild und kann dazu verwendet werden, Hintergründe und schwach sichtbare, nicht benötigte Bilddaten zu unterdrücken. Ein hoher Schwellenwert erzeugt ein dunkleres Bild und kann dazu verwendet werden, um sehr blasser Bilder aufzuwerten.

Der Schwellenwert kann durch Verschieben des Schiebereglers nach rechts oder links eingestellt werden.



**200**  
**Schwelle:50,**  
**Helligkeit: 0**



**200 dpi,**  
**Schwelle:100,**  
**Helligkeit: 0**

## Gray (Grau)

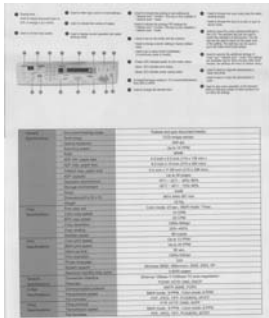
**Document Type (Dokumenttyp):** Auswahl: **Normal (Normal), Photo (Foto), Document (Dokument)**

Wenn Sie Gray (Grau) als Bildtyp Ihres gescannten Dokumentes auswählen, stehen Ihnen drei mögliche Dokumenttypen zur Verfügung. Auswahl: Normal (Normal), Photo (Foto), Document (Dokument).

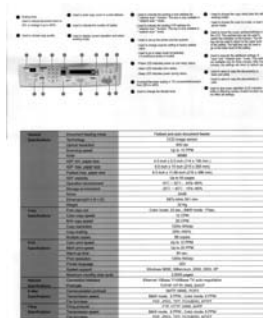
- **Document (Dokument):** Wählen Sie „Document“, wenn Ihr Original reinen Text oder eine Mischung aus Text und Grafik enthält - dies ist die optimale Einstellung für gebräuchliche geschäftliche Dokumente. Wenn Sie sich für die Option „Document“ entscheiden, können Sie lediglich die Einstellung Threshold (Schwellwert) anpassen.
- **Photo (Foto):** Wählen Sie „Photo“, wenn Ihr Original Fotos enthält - so können Sie Fotos als lebendige Graustufenbilder reproduzieren. Wenn Sie die Option „Photo“ nutzen, können Sie Threshold (Schwellwert) und Contrast (Kontrast) anpassen.
- **Normal:** Wenn Sie die Option „Normal“ nutzen, können Sie Threshold (Schwellwert), Brightness (Helligkeit) und Contrast (Kontrast) anpassen.

**Threshold (Schwellwert):** Hier können Sie Werte zwischen 0 und 255 angeben. Der Standardwert ist 230. Ein niedriger Threshold-Wert führt zu einem helleren Bild und kann zum Ausfiltern von Hintergründen und eher unwichtigen Informationen genutzt werden. Ein hoher Threshold-Wert bewirkt ein dunkles Bild und kann zum Erfassen blasser Bilder benutzt werden. Den Threshold-Wert legen Sie fest, indem Sie den **Threshold**-Schieber nach links oder rechts bewegen und damit den gewünschten Wert einstellen.

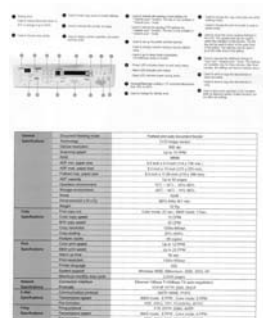




**Normal**



**Foto**



**Dokument  
(Schwellwert: 230)**



**Normal**



**Foto**



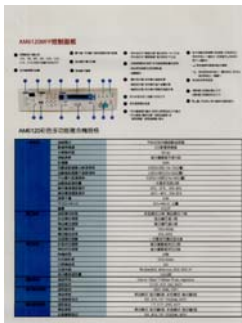
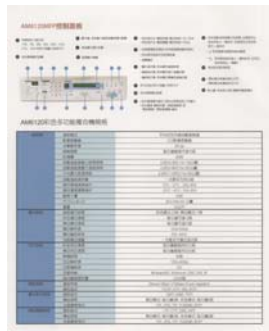
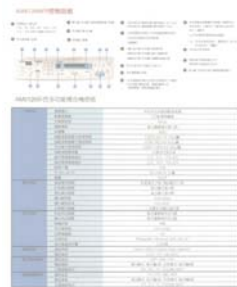
**Dokument  
(Schwellwert: 230)**

**Helligkeit**

Hier können Sie die Helligkeit eines Dokuments einstellen. Je höher der Wert, um so heller das Bild. Verschieben Sie den Regler nach links oder rechts, um die Helligkeit zu erhöhen oder verringern. Der Bereich reicht von  $-100$  bis  $+100$ .

**Kontrast**

Hier wird der Unterschied zwischen der hellsten und der dunkelsten Stelle eines Bilds eingestellt. Je höher der Kontrast, um so mehr Graustufen gibt es. Verschieben Sie den Regler nach links oder rechts, um den Kontrast zu erhöhen oder verringern. Der Bereich reicht von  $-100$  bis  $+100$ .

**Helligkeit: -50****Helligkeit: 0  
(Normal)****Helligkeit: +50**



### Auflösung

Bei einer gut eingestellten Auflösung wird ein Bild sehr detailliert gescannt. Die Auflösung wird in Punkten pro Zoll (dots per inch = dpi) angegeben. Bei einer hohen dpi-Zahl sind Auflösung und Bilddatei groß. Beachten Sie, dass sich die Scandauer bei größeren Auflösungen verlängert und auch die Dateigröße wächst. Ein Farbbild im Format A4, das mit einer Auflösung von 300 dpi im True Color-Modus gescannt wird, erzeugt eine ca. 25 MB große Datei. Eine höhere Auflösung (über 600 dpi) wird nur dann empfohlen, wenn Sie einen kleinen Bereich im True Color-Modus scannen möchten.

Wählen Sie aus der Drop-down-Liste einen Wert aus. Die Standardeinstellung ist 200 dpi. Verfügbar sind die Auflösungen 75, 100, 150, 200, 300, 400 und 600 dpi. Sie können auch selbst einen Wert definieren, indem Sie das Feld rechts neben der Liste anklicken und dann auf die Pfeiltaste drücken. Wenn der gewünschte Wert erreicht wurde, klicken Sie auf die Taste Hinzufügen, um diesen in die Liste einzufügen. **Hinweis:** Wenn ein Drucker oder MICR-Leser an den Scanner angeschlossen ist, ist eine Auflösung bis 300 dpi möglich.



**Auflösung: 75 dpi**



**Auflösung: 150 dpi**

### Umkehren

Mit dieser Funktion werden die Helligkeit und die Farben eines Bilds umgekehrt. Die Standardeinstellung ist Schwarz auf weißem Hintergrund. Bei "Umkehren" ist die Einstellung Weiß auf schwarzem Hintergrund. Bei Farbbildern wird jedes Pixel in seine Komplementärfarbe umbewandelt.

**"I am not worthy to have you enter my**

that is God, I beg all my brothers - those who work manually, clerics and lay brothers  
ards being humble in all things; not to glorify  
to become Interiorly proud because of good works  
sometimes says or does in them or through them  
ord: "Do not rejoice... in the fact that the devil  
10:20) Let us be firmly convinced of the fact

**Schwarz auf Weiß**

**"I am not worthy to have you enter my**

that is God, I beg all my brothers - those who work manually, clerics and lay brothers  
ards being humble in all things; not to glorify  
to become Interiorly proud because of good works  
sometimes says or does in them or through them  
ord: "Do not rejoice... in the fact that the devil  
10:20) Let us be firmly convinced of the fact

**Weiß auf Schwarz**

**Scanquelle**

**Auswahlmöglichkeiten:**

- **Automatischer Einzelblatteinzug:** Zum Scannen mehrerer Seiten.
- **Flachbett:** Zum Scannen einzelner Seiten, z.B. Zeitungsausschnitte oder geknittertes Papier.
- **Flachbett (Buch):** Zum Scannen von Seiten aus einem Buch.
- **Automatisch:** Der Scanner stellt die Scanquelle automatisch ein. Wenn Sie die Option **Automatisch** einstellen und sich ein Dokument sowohl im automatischen Einzelblatteinzug (ADF) als auch auf dem Flachbett befindet, wählt der Scanner automatisch die Scanquelle ADF. Wenn Sie **Automatisch** wählen, und sich nur im Flachbett ein Dokument befindet, wählt der Scanner als Scanquelle die Option Flachbett.
- **Zwei Seiten in ein Bild einfügen:**  
Falls Sie einen Papiereinzugs-Scanner mit einem vorderen Einzugsfach haben, können Sie ein Dokument der Größe A3 mit einer innovativen Methode scannen. Falten Sie Ihr Dokument der Größe A3 in A4 und legen Sie das Papier in das vordere Einzugsfach. Wählen Sie Zwei Seiten zusammenführen aus der Scanquelle-Option und der Scanner wird in der Lage sein, beide Seiten Ihres Dokuments zu scannen und zwei A4 Bilder in ein A3 Bild einzufügen.

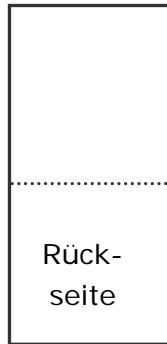
Hinweis: Diese Funktion muss mit einem Trägerblatt verwendet werden. Für das Einlegen eines Dokumentes mit einem Trägerblatt lesen Sie bitte Abschnitt 3.6.2, Andere Papierauswahl.

Hinweis: Wenn Sie Zwei Seiten in ein Bild einfügen wählen, wird die Abschneid- oder Multifeed-Funktion deaktiviert.

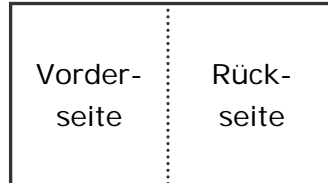
Die Funktion ist jetzt im automatischen Dokumenteneinzug verfügbar. Es wird jedoch immer nur eine Seite unterstützt.

Wählen Sie zum vertikalen Zusammenfügen der Vorder- und Rückseite eines Blattes in einem Bild die Option **Vertikal zusammenfügen**. Falls die Option **Vertikal zusammenfügen** nicht ausgewählt ist, werden Vorder- und Rückseite eines Blattes horizontal in einem Bild zusammengefügt.





Vertikal  
zusammenfügen



Horizontal  
zusammenfügen

**Beachten Sie, dass die verfügbaren Optionen vom Scannertyp abhängen.**

### **Farbanpassung**

Die Farbanpassung dient dazu, eine möglichst exakte Farbwiedergabe zu erzielen. Bei dieser Option werden die Standardparameter (ICC-Profil) zur Anpassung der Bildfarben eingesetzt.

#### **Auswahlmöglichkeiten: Keine, Dokumente, Foto**

- **Keine:** Durch die Auswahl „Keine“ wird diese Funktion außer Kraft gesetzt.
- **Dokument:** „Dokument“ wählen Sie, wenn Ihr Original reinen Text oder eine Mischung aus Text und Grafik enthält – dies ist die optimale Einstellung für gebräuchliche geschäftliche Dokumente.
- **Foto:** Wählen Sie „Foto“, wenn Ihr Original Fotos enthält – so werden die Farben der Fotos besonders lebendig wiedergegeben.



**Normal**



**Nach der Farbanpassung**

### **Farbregulierung**

Regulierung der Farbqualität des Bilds, so dass sie nahezu der des Original-Bilds entspricht. Bei dieser Funktion regulieren Standardparameter die Farbeinstellung des Bilds.

#### **3.3.3 Scannen von Farbdokumenten**

Wenn Sie Farbdokumente scannen, sind die folgenden Optionen verfügbar:

- Helligkeit
- Kontrast
- Auflösung
- Umkehren

### 3.3.4 Scannen von Graustufendokumenten

Wenn Sie Graustufendokumente scannen, sind die folgenden Optionen verfügbar:

- Helligkeit
- Kontrast
- Auflösung
- Umkehren

### 3.3.5 Scannen von Schwarz-Weiß-Dokumenten

Wenn Sie Schwarz-Weiß-Dokumente scannen, sind die folgenden Optionen verfügbar:

- Binarisierung (Dynamische Schwelle)
- Auflösung
- Umkehren

Oder

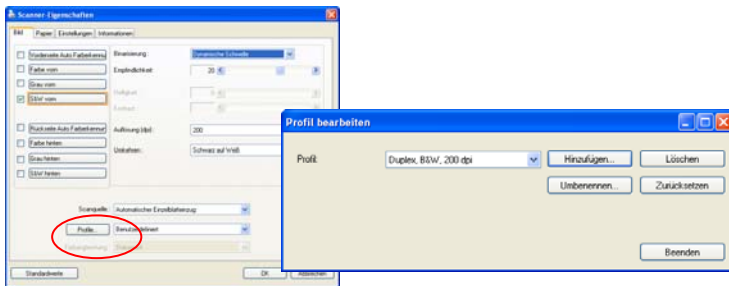
- Binarisierung (Feste Verarbeitung)
- Schwelle
- Helligkeit
- Auflösung
- Umkehren

### 3.3.6 Bearbeiten von Profilen

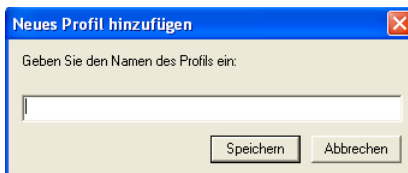
Im Dialogfeld Scanner-Eigenschaften können Sie häufig verwendete Scan-Einstellungen ändern und in Profilen speichern. Diese Profile können geändert werden, indem Sie sie umbenennen oder löschen.

#### So fügen Sie ein neues Profil hinzu

1. Legen Sie die Einstellungen fest. (Sie können z. B. die Auflösung, den Bildtyp, das Schneideverfahren oder die Scangröße ändern.)
2. Klicken Sie auf die Registerkarte Bild und wählen Sie die Option "Profil", um das Dialogfeld "Profil bearbeiten" aufzurufen.



3. Klicken Sie auf "Hinzufügen", geben Sie den Namen des Profils ein, und klicken Sie dann auf "Speichern".



4. Das neue Profil wird gespeichert und im Listenfeld "Profile" angezeigt.

## So laden Sie ein Profil

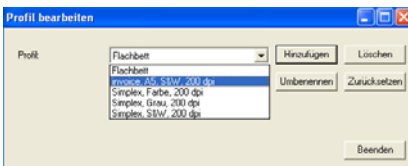
1. Wählen Sie aus dem Dialogfeld Bild aus dem Listenfeld "Profile" ein Profil aus.



2. Das entsprechende Profil wird sofort geladen und im Dialogfeld Scanner-Eigenschaften angezeigt.

## So löschen Sie ein Profil

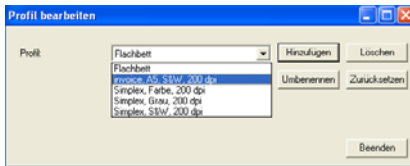
1. Klicken Sie im Dialogfeld Bild auf "Profile", um das Dialogfeld Profil bearbeiten aufzurufen.
2. Wählen Sie aus dem Listenfeld das Profil aus, das gelöscht werden soll.



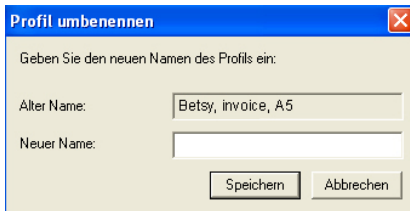
3. Klicken Sie auf "Löschen". Die Meldung "Möchten Sie dieses Profil wirklich löschen?" wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf "Ja", um den Löschvorgang fortzusetzen, oder auf "Abbrechen", um ihn abubrechen.

## So benennen Sie ein Profil um

1. Klicken Sie im Dialogfeld Bild auf "Profile", um das Dialogfeld Profil bearbeiten aufzurufen.
2. Wählen Sie aus dem Listefeld das Profil aus, das umbenannt werden soll, und klicken Sie auf die Schaltfläche Umbenennen.



3. Geben Sie den neuen Namen für das Profil ein.



4. Wählen Sie zum Löschen die Option "Ja" und zum Abbrechen "Abbrechen".

### Hinweis:

Die voreingestellten Standardprofile sind Flatbed, Simplex-S&W, 200 dpi, Simplex-Grau, 200 dpi, Simplex-Farbe, 200 dpi, Duplex-S&W, 200 dpi, Duplex-Grau, 200 dpi, Duplex-Farbe, 200 dpi. Wenn Sie einen Simplex-Scanner oder einen Scanner mit Seiteneinzug haben, sind die Optionen Duplex und Flachbett nicht verfügbar.

### 3.4 Die Registerkarte "Komprimierung"

Auf der Registerkarte "Komprimierung" können Sie die Komprimierung und den Komprimierungsgrad festlegen. Zweittonbilder werden normalerweise mit dem CCITT-Standard, auch Gruppe 4 (G4) genannt, komprimiert. Farb- und Graustufenbilder werden gewöhnlich mit der JPEG-Technologie komprimiert. Verschieben Sie den Regler **JPEG-Qualität** nach rechts oder links, um den Komprimierungsgrad zu erhöhen oder verringern. Je höher der Komprimierungsgrad, um so schlechter ist die Qualität. Die Standardeinstellung ist 50%.

Beachten Sie, dass die Komprimierung von Ihrem Bildbearbeitungsprogramm abhängt. Wenn Ihr Bildbearbeitungsprogramm nicht das Komprimierungsformat unterstützt, erscheint entweder eine Warnmeldung oder es wird ein Bild mit einer sehr schlechten Qualität erzeugt.

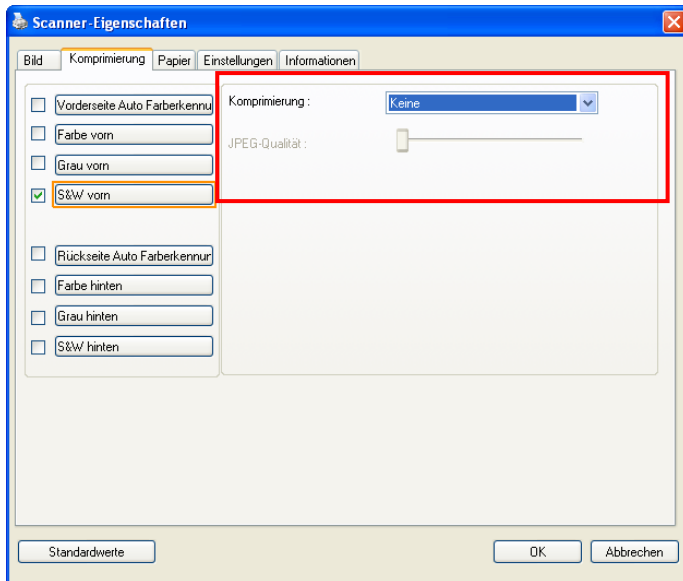
JPEG steht für Joint Photographic Editor Group. Diese Gruppe hat einen Komprimierungsstandard für Farb- und Graustufenbilder entwickelt, der bei Scannern und Softwareanwendungen weit verbreitet ist. Auf Microsoft Windows gestützten Systemen wurden Dateien mit der Dateierweiterung .jpg in der Regel mit diesem Standard komprimiert.

Beim Scannen von Farb- und Graustufenbildern sind die folgenden Komprimierungsoptionen verfügbar:

- Keine
- JPEG

Beim Scannen von S&W-Bildern sind die folgenden Komprimierungsoptionen verfügbar:

- Keine
- G4



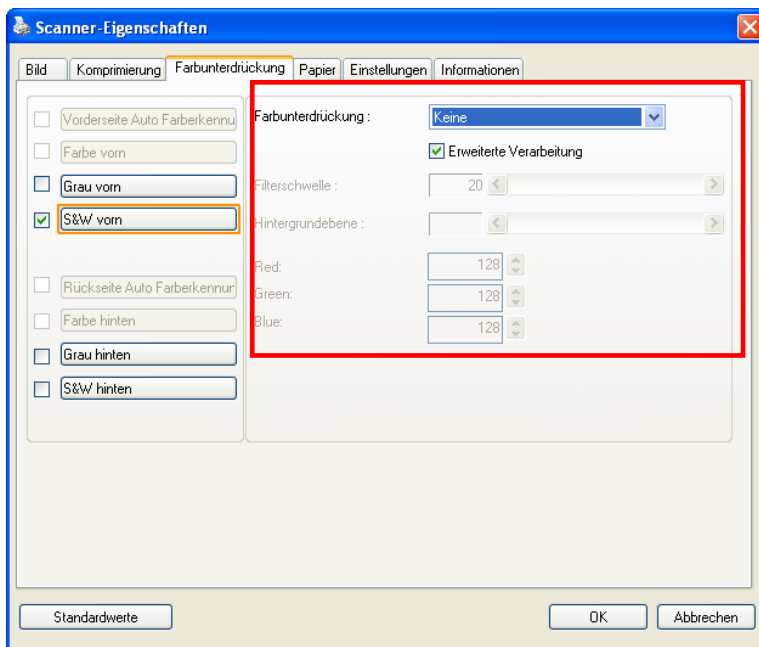
**Das Dialogfeld "Komprimierung"**



## 3.5 Die Registerkarte "Farbunterdrückung"

### 3.5.1 Einstellen der Farbunterdrückung

In der Registerkarte "Farbunterdrückung" können Sie entweder das Rot, Grün oder Blau aus dem gescannten Bild entfernen. Wenn Ihr Bild ein rotes Wasserzeichen oder einen roten Hintergrund hat, wählen Sie den Kanal R (Rot). Dadurch werden alle roten Wasserzeichen und Hintergrundfarben entfernt. Mit dieser Funktion kann die Schärfe von Texten verbessert werden, wenn Sie mit einem OCR-Programm (Optical Character Recognition = Zeichenerkennung) arbeiten.



**Das Dialogfeld "Farbunterdrückung"**

### Farbentfernung (Color Dropout)

Mit der Option "Benutzerdefiniert" (Custom) können Sie festlegen, welche Farbe Sie entfernen möchten. Geben Sie dazu den entsprechenden RGB-Farbwert (Rot, Grün oder Blau) ein.

Toleranz (Tolerance): Legen Sie den zulässigen Farbbereich fest, der für die ausgewählte Farbe entfernt werden kann.

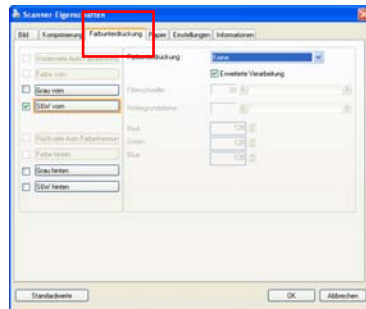
Festgelegter Bereich (Specified range): 1 bis 100

Je größer der Wert ist, um so größer ist der Farbentfernungsbereich.

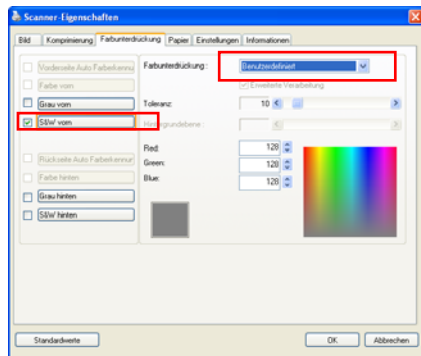
Diese Funktion ist jedoch nur für Schwarzweiß- und Graustufenbilder verfügbar. Wenn Sie also diese Funktion anwenden möchten, müssen Sie als Bildtyp S&W oder Grau festlegen.

So wählen Sie eine Farbe aus der Farbpalette:

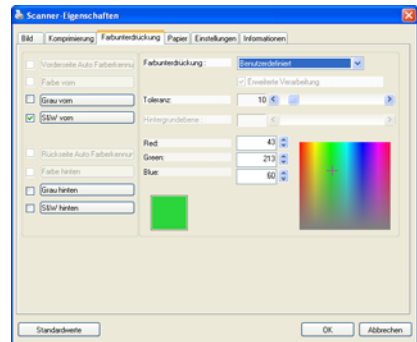
1. Klicken Sie im Dialogfenster Scanner Properties (Scanner-Eigenschaften) auf das Color Dropout (Farbunterdrückung)-Register.



- Wählen Sie aus dem Bildauswahlkästchen Gray (Grau) oder B&W (S/W) und klicken im Color Dropout (Farbunterdrückung)-Auswahlmenü auf „Custom (Anpassen)“. Die Farbpalette erscheint.



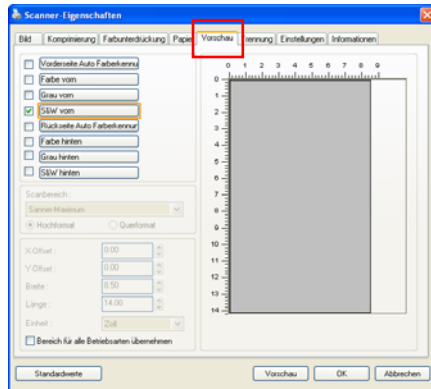
- Bewegen Sie Ihren Cursor über die Palette. Der Cursor wird zu einem Kreuz.



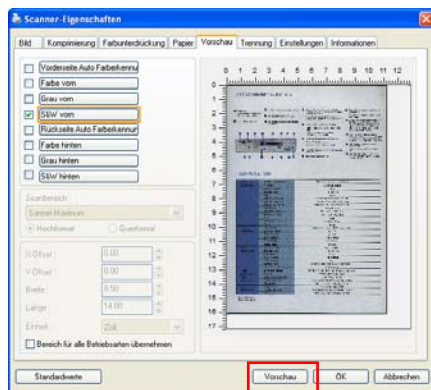
- Klicken Sie zur Auswahl einer Farbe. Die RGB-Werte werden simultan geändert.

So wählen Sie eine Farbe oder betrachten ein Farbumterdrückungsergebnis per Vorschaufenster:

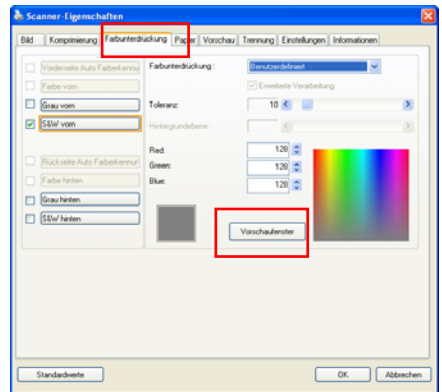
1. Klicken Sie zum Öffnen des Vorschau-Dialogfensters auf das Preview (Vorschau)-Register.



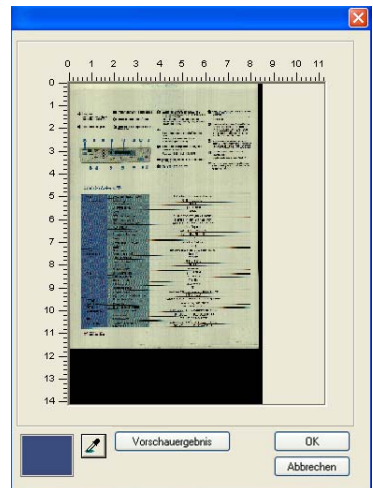
2. Platzieren Sie Ihr Dokument auf dem Flachbett oder legen es in das ADF-Papierfach ein. Klicken Sie dann zur Anzeige einer Bildvorschau bei geringer Auflösung auf Preview (Vorschau). Das Vorschaufenster wird angezeigt.



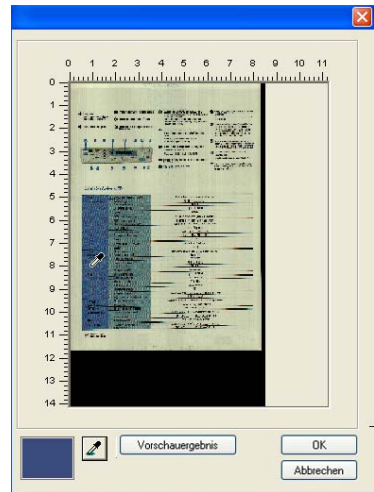
3. Klicken Sie auf das Color Dropout (Farbunterdrückung)-Register . Das Color Dropout (Farbunterdrückung)-Dialogfenster wird mit einer Preview Windows (Vorschaufenster)-Schaltfläche angezeigt.



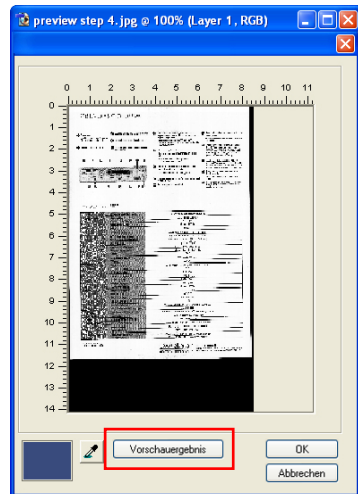
4. Klicken Sie zum Aufrufen des Vorschaufensters wie angezeigt auf die Preview Window (Vorschaufenster)-Schaltfläche.



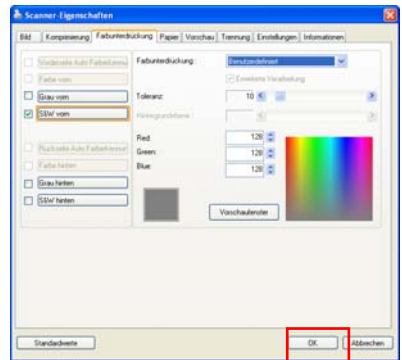
5. Klicken Sie auf die Pipettenschaltfläche (🖌️) und bewegen den Cursor über das Vorschaubild. Klicken Sie zur Auswahl einer Farbe, die Sie entfernen möchten.




6. Klicken Sie zur Anzeige des Ergebnisses nach Entfernung der entsprechenden Farbe auf die Preview Result (Ergebnisvorschau)-Schaltfläche.



7. Falls das Ergebnis Ihren Vorstellungen entspricht, klicken Sie auf „OK“; dadurch schließt sich das Vorschauenfenster und Sie kehren zum Color Dropout (Farbunterdrückung)-Dialogfenster zurück.



8. Klicken Sie zum Verlassen des Dialogfensters Scanner Properties (Scannereigenschaften) auf „OK“, klicken Sie zum Durchführen des abschließenden Scans im Hauptfenster von Avison Capture Tool auf die Scan-Schaltfläche (  ). Die angegebene Farbe wird entsprechend entfernt.

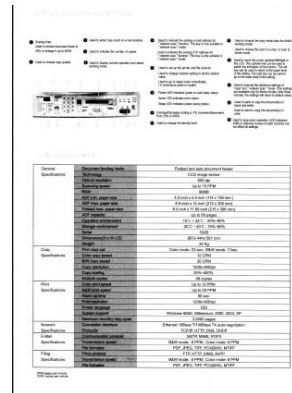


Bild nach Farbunterdrückung

### 3.5.2 Weitere Farbumterdrückungsoptionen

Bei **Erweiterte Verarbeitung** gibt es zwei weitere Optionen, die Sie für das gescannte Bild einstellen können.

**Filterschwelle** Mit diesem Wert wird die Farbe festgelegt, die unterdrückt werden soll. Bei einem geringen Wert wird ein größerer Anteil der ausgewählten Farbe unterdrückt, bei einem höheren Wert wird ein geringerer Anteil dieser Farbe unterdrückt.

**Hintergrundebene** Die Pixel, die höher sind als der Hintergrundwert werden an den hellsten Punkt angepasst. Ein optimales Ergebnis erhalten Sie, wenn Sie die Werte für die Filterschwelle und die Hintergrundebene anpassen.

Durch eine leichte Veränderung des Hintergrundwerts lässt einen Text klarer erscheinen.

AM6120彩色多功能複合機規格		
一般規格	機體模式	單面式及雙面式自動進紙器
	多邊形掃描	12.7英寸掃描器
	光學解像度	600 dpi
	解像度	最小掃描寬度1/英寸
	分辨率	600 dpi
	自動進紙器最大紙張厚度	4.50x5.50(114x1381mm)
	自動進紙器最大紙張厚度	4.50x5.50(114x1381mm)
	自動進紙器最大紙張厚度	4.50x5.50(114x1381mm)
	自動進紙器最大紙張厚度	4.50x5.50(114x1381mm)
	自動進紙器最大紙張厚度	4.50x5.50(114x1381mm)
輸入規格	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
輸出規格	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
電子規格	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C
	紙張厚度	100°C、105°C、110°C、115°C

Original



AM6120彩色多功能複合機規格		
一般規格	<p>機體形式 立式內附紙張送進機構</p> <p>多張紙連續 12張連續進紙機</p> <p>多張紙進紙 12張</p> <p>紙張容量 雙層紙張容量150張</p> <p>紙張規格 400mm</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>年消耗量×紙張重量 1,000張×100g/張 100kg(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 60g/張 300張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>	<p>紙張規格 400mm</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>
複印規格	<p>複印 100%</p> <p>紙張規格及尺寸 雙層紙張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>	<p>紙張規格 400mm</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>
列印規格	<p>紙張規格 400mm</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>	<p>紙張規格 400mm</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>
網路規格	<p>網路規格 100%</p> <p>紙張規格 400mm</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>	<p>紙張規格 400mm</p> <p>紙張重量範圍及張數每張 400mm×297mm 120張(雙)</p> <p>紙張重量範圍、張數每張 400mm×400mm 200張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 200g/張 100張(雙)</p> <p>紙張重量及張數 100g/張 200張(雙)</p> <p>紙張重量 100g</p> <p>紙張尺寸及尺寸 600×400mm 120張</p>

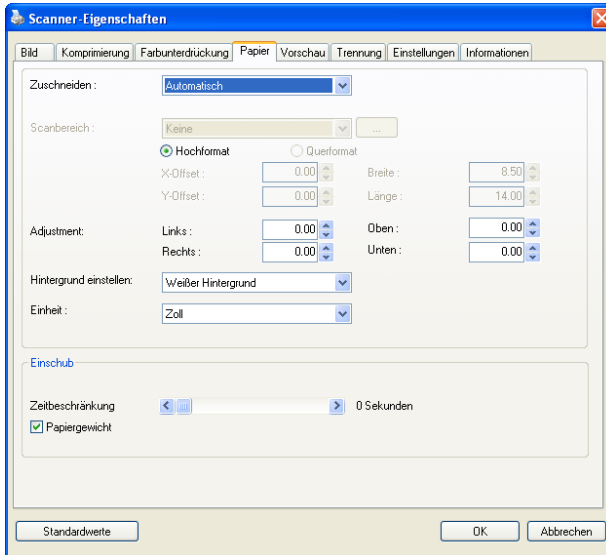
**Blau entfernen, Schwelle: 20, Hintergrund: 255**

[illegible]

**Blau entfernen, Schwelle: 20,  
Hintergrundebene: 210**

### 3.6 Die Registerkarte "Papier"

Auf der Registerkarte "Papier" können Sie Werte für die Bildausgabe festlegen (Zuschneiden, Scanbereich, OverScan, Mehrseiteneinzug-Erkennung).



**Das Dialogfeld "Papier"**

### 3.6.1 "Zuschneiden"

Mit der Funktion "Zuschneiden" können Sie einen Teilbereich des zu scannenden Dokuments einlesen.

**Optionen: Automatisch, Automatisch (36"), Transportgesichert, Erkennung des Seitenendes, Automatischer Mehrfachscan, Relativ zu Dokument.**

Option	Beschreibung
<b>Automatisch</b>	Automatisch passt das Zuschnittfenster entsprechend unterschiedlichen Dokumentengrößen an und begradigt automatisch verzerrte Dokumente. Nutzen Sie diese Option bei Dokumentenstapeln mit unterschiedlichen Größen.
<b>Automatisch (36")</b>	Automatisch passt das Zuschnittfenster entsprechend der Dokumentenlänge von bis zu 91,44 cm an und begradigt automatisch verzerrte Dokumente. (Die maximal unterstützte Länge variiert je nach Scannermodell.)  <b>Hinweis:</b> Die Verfügbarkeit dieser Option hängt vom Scannertyp ab.
<b>Transport- gesichert</b>	Mit dieser Funktion können Sie den Bereich festlegen, der gescannt werden soll. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine größere Anzahl von Dokumenten gleicher Größe scannen möchten. Bei dieser Option können Sie mit den Pfeiltasten den X- und Y-Offsetwert, die Breite und die Länge des Scanbereichs festlegen. Die Veränderung der Werte wird im Anzeigefenster abgebildet.

<b>Erkennung des Seitenendes (EOP)</b>	Mit dieser Funktion können Sie den Bereich festlegen, der gescannt werden soll. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine größere Anzahl von Dokumenten mit derselben Breite aber einer unterschiedlichen Länge scannen möchten. Bei dieser Option können Sie mit den Pfeiltasten den X- und Y-Offsetwert, die Breite und die Länge des Scanbereichs festlegen. Die Veränderung der Werte wird im Anzeigefenster abgebildet.
<b>Automatischer Mehrfachscan</b>	Mit dieser Option können Sie Dokumente verschiedener Formate wie Fotos, Ausweise oder Visitenkarten auf das Flachbett (wenn vorhanden) legen und dann in einem Scandurchlauf mehrere Scans dieser unterschiedlichen Bilder gleichzeitig erstellen. Hinweis: Damit alle Bilder richtig gescannt werden können, muss zwischen den Bildern ein Abstand von mindestens 12 mm (0,5") freigelassen werden.

<b>Relativ zu Dokument</b>	Mit dieser Option können Sie verschiedene Bereiche der Dokumente ausschneiden und diese Bilder in Schwarzweiß, Grau oder Farbe zu scannen. Es gibt z. B. Anwendungen, bei denen ein Teil eines Dokuments in Farbe und der Rest in Schwarzweiß gespeichert wird, um Speicherplatz zu sparen. Diese Funktion ist nützlich für Dokumente, bei denen ein Foto oder eine Signatur immer im gleichen Bereich eines Dokuments erscheint wie bei Lebensläufen u. ä.
----------------------------	---

Wenn Sie die Option **Transportgesichert** verwenden, sind die folgenden Einstellungen verfügbar.

- **X-Offset** — Der Abstand vom linken Ende des Scanners zum linken Ende des Scanbereichs.
- **Y-Offset** — Der Abstand vom oberen Ende des Dokuments zum oberen Ende des Scanbereichs.
- **Breite** — Die Breite des Scanbereichs.
- **Länge** — Die Länge des Scanbereichs.
- **Mitte:** Der X-Offsetwert wird automatisch auf der Grundlage der gewählten Dokumentengröße berechnet.



- — Verschieben Sie den Scanbereich mit den Pfeiltasten. Die Größe des Bereichs bleibt dabei unverändert. Die Änderungen werden im Anzeigefenster angezeigt.

Die Option Anpassung ist verfügbar, wenn **Automatisch** ausgewählt ist.

**Anpassung** —fügt einen positiven/negativen Randwert vor/nach oder links/rechts des Bildes.

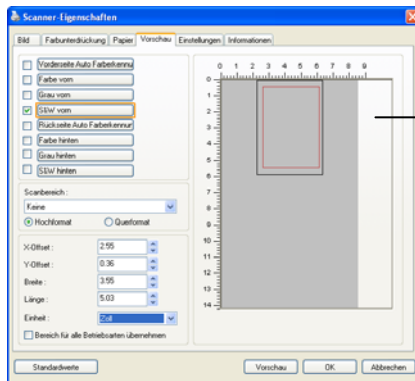
Anpassung wird verwendet, wenn die automatische Dokumentenzuführung verwendet wird. Anpassung verringert die Möglichkeit von geknickten Ecken in schiefen Bildern. Um Werte für Anpassung einzustellen, verwenden Sie die Auf/Ab Tasten zur Auswahl wo Sie die Werte für Anpassung anwenden möchten: Oben/Unten oder Links/Rechts, und wählen Sie anschließend die Zoll/mm/Pixel, die angewendet werden sollen. Wählen Sie einen Wert zwischen 0,00 und 1,00 / -1,00.

**Relativ zu Dokument:** (für mehrere Dokumente derselben Größe)

Mit dieser Option können Sie verschiedene Bereiche der Dokumente ausschneiden und diese Bilder in Schwarzweiß, Grau oder Farbe zu scannen. Es gibt z. B. Anwendungen, bei denen ein Teil eines Dokuments in Farbe und der Rest in Schwarzweiß gespeichert wird, um Speicherplatz zu sparen. Diese Funktion ist nützlich für Dokumente, bei denen ein Foto oder eine Signatur immer im gleichen Bereich eines Dokuments erscheint wie bei Lebensläufen u. ä.

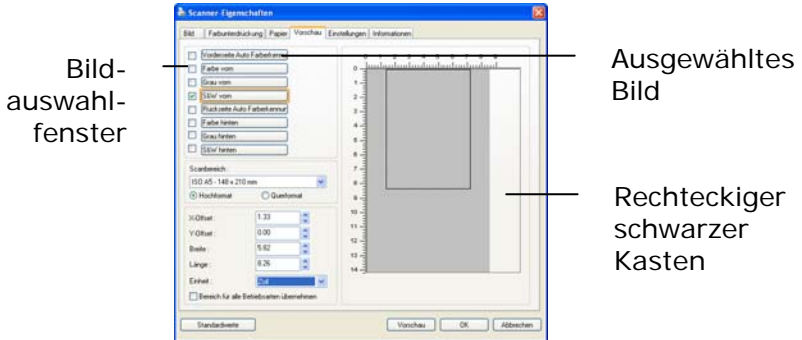
Auf folgende Art können Sie ein Dokument in Schwarzweiß mit einem Farbbereich (Bild) scannen.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte Paper (Papier) die Schneideoption "Relativ zu Dokument" oder "Fest für Transport".
2. Wählen Sie bei Scanbereich die Scangröße aus. Die ausgewählte Scangröße mit einem roten rechteckigen Kasten dargestellt. Diese entspricht auch der Scangröße des gesamten Dokuments. (Beispiel: ISO A5; wenn Sie keinen Scanbereich festlegen und im Feld None (Kein) angezeigt wird, wird als Standardbereich automatisch die Maximalgröße des Scanners verwendet.)

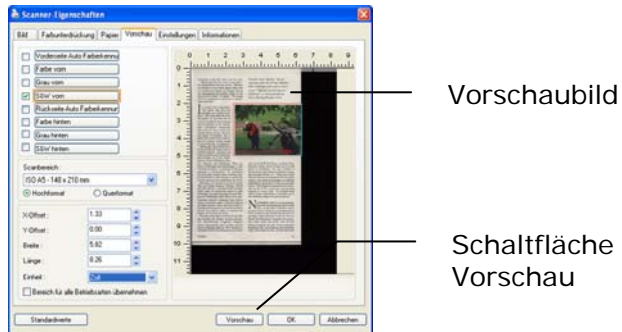


Rechteckiger  
roter Kasten

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Preview (Vorschau), um das Vorschaufenster aufzurufen. Auf dem Bildschirm erscheint ein rechteckiger schwarzer Kasten, der die maximale Scangröße anzeigt, die Sie gerade festgelegt haben.



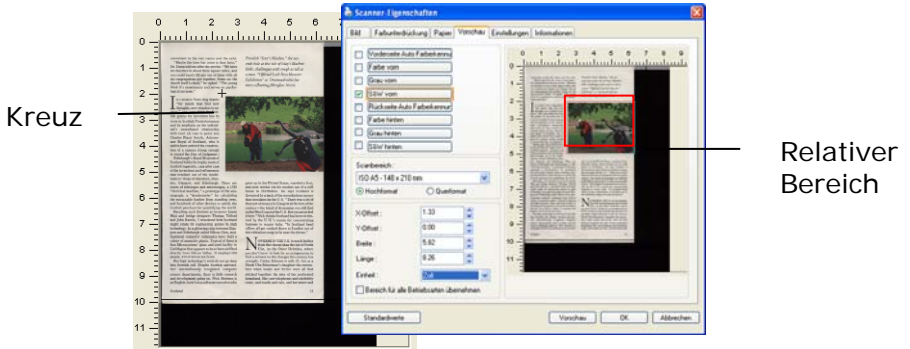
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Preview (Vorschau), um das gesamte Bild mit geringer Auflösung anzuzeigen, damit Sie den relativen Scanbereich korrekt festlegen können.



5. Wählen Sie im Bildauswahlfenster einen Bildtyp aus. Das ausgewählte Bild wird durch eine Farbmarkierung hervorgehoben. (Beispiel: Front Color (Schriftfarbe))



- Schieben Sie den Cursor auf das Vorschauenfenster, und klicken Sie auf die linke Maustaste. Im Fenster erscheint ein Kreuz (siehe Abbildung). Verschieben Sie die Maus diagonal, sodass ein Feld in der gewünschten Größe entsteht. Der ausgewählte Bereich erscheint als roter Kasten (siehe Abbildung).



- Wählen Sie im Bildauswahlfenster die Option B&W image (Schwarzweißbild), um das ganze Dokument zu scannen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche Scan (Scannen), um das Dokument mit zwei Bildtypen und Scangrößen zu scannen. (Das Ergebnis sehen Sie unten.)



Gesamtes Dokument in Schwarzweiß

Relativer Scanbereich in Farbe

### 3.6.2 Weitere Einstelloptionen in der Registerkarte "Papier"

#### **Carrier Sheet Mode (Trägerblattmodus):**

Prüfen Sie diese Option zum automatischen Zuschneiden des Scanfensters entsprechend Ihrer Dokumentengröße, wenn Sie nicht standardmäßige Dokumente (hochempfindliches Dokument, Dokument mit unregelmäßiger Größe) mit einem Trägerblatt (optional) scannen.

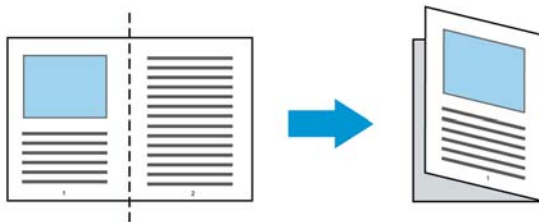
#### **Dokumente mit einem Trägerblatt einlegen**

Ein Trägerblatt ist ein Kunststoffblatt, das speziell zum Einlegen nicht standardmäßiger Dokumente im Scanner genutzt wird. Dies ermöglicht Ihnen das Scannen von Dokumenten, die auf reguläre Weise nicht gescannt werden können. Zudem können Dokumente, die größer als A4 sind, z. B. A3 und B4, gescannt werden, indem Sie zur Hälfte gefaltet, in das Trägerblatt eingelegt und im Duplexmodus gescannt werden. Darüber hinaus können Sie sehr empfindliche Dokumente, wie Fotos, oder Dokumente mit ungewöhnlicher Größe scannen, die sich nur schwer einlegen lassen, wie z. B. Zeitungsausschnitte.

#### **So scannen Sie Dokumente mit einem Trägerblatt**

**Bei Dokumenten, die größer als A4/Letter-Format sind, wie A3**

- a. Falten Sie das zu scannende Blatt zur Hälfte.
- b. Falten Sie das Blatt straff und glätten die Falte. Andernfalls kann das Blatt während des Scans verdreht werden.

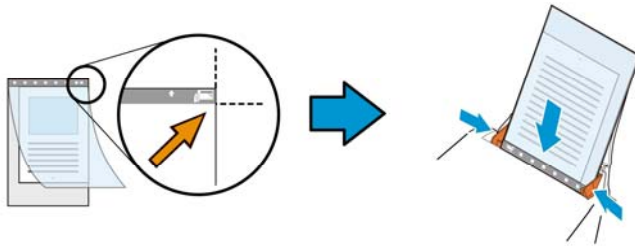


**1. Öffnen Sie das Trägerblatt und legen das Dokument ein.**

Bringen Sie die Oberseite des Dokuments mit der Oberseite des Trägerblattes (bedruckter Bereich) in Übereinstimmung.

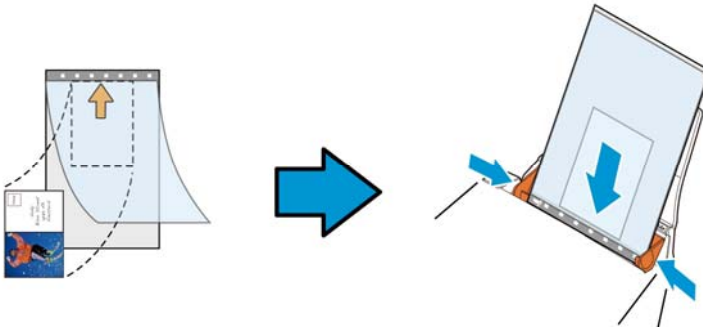
**Bei Dokumenten, die größer als A4/Letter-Format sind, wie A3**

Bringen Sie die Oberseite des Dokuments mit der Oberseite des Trägerblattes (bedruckter Bereich) und die Falte mit der rechten Kante des Trägerblattes in Übereinstimmung, sodass das Dokument im oberen Eck in das Trägerblatt passt.



**Bei nicht standardmäßigen Dokumenten**

Zentrieren Sie Ihr Dokument im Trägerblatt.



2. Legen Sie das Trägerblatt mit dem grauen Bereich (bedruckter Bereich) nach unten ein.
3. Passen Sie die Papierführungen auf die Breite des Trägerblattes an.  
Passen Sie die Papierführungen so an, dass kein

Freiraum zwischen den Führungen und dem Trägerblatt verbleibt. Ein Freiraum zwischen Führungen und Trägerblatt kann dazu führen, dass das Trägerblatt während des Scans nicht richtig ausgerichtet ist; außerdem kann das Bild verdreht werden.

4. Starten Sie den Scan.

---

**Hinweis:**

- [Carrier Sheet (Trägerblatt)] ist bei Modellen verfügbar, die das Trägerblatt unterstützen.
  - Einige Funktionen werden bei Auswahl von [Carrier Sheet (Trägerblatt)] deaktiviert.
  - Diese Option funktioniert bei einigen Applikationen möglicherweise nicht richtig.
-

**Scanbereich**

Wählen Sie aus der Drop-down-Liste das gewünschte Papierformat aus. Sie können selbst die Papiergröße festlegen, indem Sie auf das Feld **Scanbereich** und dann auf **Hinzufügen** klicken.

**Auswahlmöglichkeiten:**

<b>Kein</b>
<b>US Letter- 8.5" x 11"</b>
<b>US Legal – 8.5" x 14"</b>
<b>ISO A4 – 21 x 29.7 cm</b>
<b>ISO A5 – 14.8 x 21 cm</b>
<b>ISO A6 – 10.5 x 14.8cm</b>
<b>ISO A7 – 7.4 x 10/5 cm</b>
<b>ISO B5 – 17.6 x 25 cm</b>
<b>ISO B6 – 12.5 x 17.6 cm</b>
<b>ISO B7 – 8.8 x 12.5 cm</b>
<b>JIS B5 – 18.2 x 25.7 cm</b>
<b>JIS B6 – 12.8 x 18.2 cm</b>
<b>JIS B7 – 9.1 x 12.8 cm</b>
<b>Scanner-Maximum</b>
<b>Lange Seite (&lt;118")</b>

**Lange Seite (<118"):**

Wenn Sie ein Dokument scannen möchten, das länger ist als der Scanner, wählen Sie die Option Lange Seite. Beachten Sie, dass bei Lange Seite die Mehrseitenerkennung nicht verfügbar ist. (\*Die verfügbaren Optionen hängen vom Scannertyp ab.)

Wenn **Long Page (<118")** ausgewählt ist, müssen Sie die Größe Ihres Dokuments in den Feldern **Length (Länge)** und **Width (Breite)** eingeben.

---

### Hinweis zum Scannen langer Dokumente:

1. Ziehen Sie die Verlängerung im ADE-Papierfach heraus.
  2. Sorgen Sie für genügend Platz rund um das Ausgabefach, damit das ausgeworfene Papier nicht aus dem Ausgabefach fällt.
  3. Stellen Sie beim Scannen langer Dokumente im Farbmodus die Auflösung zur Sicherstellung der Leistung auf 300 dpi oder weniger ein; stellen Sie beim Scannen langer Dokumente im Schwarzweiß-Modus die Auflösung auf 600 dpi oder weniger ein.
  4. Je nach Systemumgebung, Applikation und der von Ihnen angegebenen Papiergröße ist möglicherweise nicht genügend Speicher zum Scannen langer Seiten verfügbar.
- 

### Overscan

Mit der Funktion Overscan können Sie oben, unten, rechts und links (diese Optionen sind je nach Scannertyp verfügbar) einen festgelegten Rand um das Bild legen. Auf diese Weise kann das Abschneiden von Ecken beim Anpassen der Bilder vermieden werden, das beim Anpassen von Dokumenten auftreten kann, die mit dem automatischen Seiteneizug gescannt werden. Wählen Sie einen Wert zwischen 0 und +5 mm. Das Ergebnis

### Vorzufuhr:

Auswahl: Aktivieren, deaktivieren. Bei Auswahl von Aktivieren kann die Wartezeit eingestellt werden, die der Scanner nach dem Einlegen der Dokumente in den Scanner wartet, bis er mit der Vorzufuhr des Papiers beginnt. Die Standardeinstellung lautet Deaktivieren. Hinweis: Der Verfügbarkeit dieser Option variiert je nach Scanner Modell.

### Zeitbeschränkung Transport

Die Wartezeit, die der Scanner nach Abschluss des ersten Scan-Jobs wartet, ehe er einen automatischen Scan startet, kann eingestellt werden. Diese Funktion ist besonders hilfreich, wenn Sie mehrere einzelne Dokumente mit den gleichen Scan-Einstellungen einlesen möchten. Die Standardeinstellung lautet 0. Der Wertebereich liegt zwischen 0 und 30 Sekunden.

---

#### Hinweis:

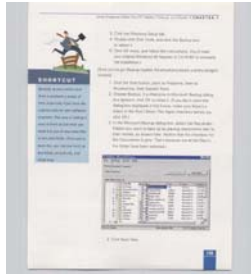
- 1 Wenn innerhalb der angegebenen Zeitbeschränkung ein Dokument in den Scanner eingelegt wird, beginnt der Scan-Vorgang automatisch.
  - 2 Falls Ihr Scanner über eine Flachbett-Option verfügt, und das Papier nach Ablauf der Zeitbeschränkung auf das Flachbett aufgelegt wird, müssen Sie in der TWAIN-Bedienoberfläche auf die Schaltfläche „Scannen“ drücken, um den Scan-Vorgang zu starten.
- 

#### Hintergrund

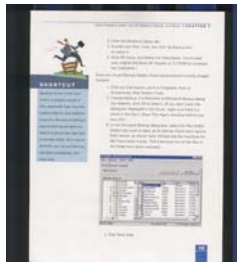
Mit dieser Option legen Sie den Hintergrund Ihres Scans fest. **Auswahlmöglichkeiten: Weißer Hintergrund, Schwarzer Hintergrund.**

Hinweis: Bei Scannern mit automatischem Dokumenteinzug kann diese Option derzeit nur im „Auto-Zuschnitt“-Modus ausgewählt werden. Bei Flachbettscannern steht diese Option sowohl bei „Auto-Zuschnitt“ als auch bei „Transport-fixiert“ zur Verfügung.

Weitere Hinweise zur Auswahl von „Auto-Zuschnitt“ und „Transport-fixiert“ finden Sie in Abschnitt 4.5.1: *Zuschnitt*.



Weißer Hintergrund

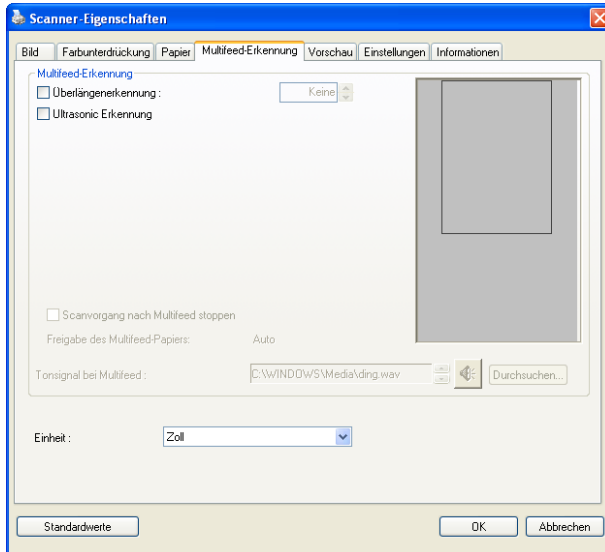


Schwarzer Hintergrund

### 3.7 Mehrseiteneinzug-Erkennung

Bei der Mehrseiteneinzug-Erkennung erkennt das Gerät, wenn beim Einzelblatteinzug mehrere Seiten überlappend in den Scanner eingezogen werden. Der Mehrseiteneinzug tritt gehäuft bei geklammerten Dokumenten, Kleberesten auf Seiten oder durch elektrostatische Ladung im Papier auf. Hinweis: Die Verfügbarkeit dieser Option hängt vom Scannertyp ab.





### Überlängenerkennung

Bei der Überlängenerkennung können Sie die Länge der Dokumente vorgeben. Dieser Wert gibt die Länge an, die über den Scanbereich hinaus geht. Im Anzeigefenster wird die Größe des Dokuments bei Veränderung des Werts angezeigt. Der Wert 0 steht für keine Überlängenerkennung. Die Funktion Überlängenerkennung ist dann zu empfehlen, wenn Sie Dokumente derselben Größe mit dem automatischen Seiteneinzug scannen.

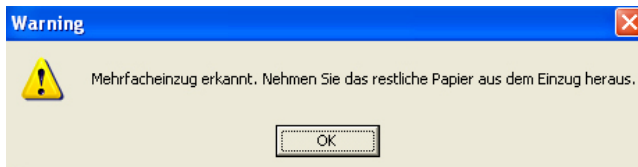
### Ultrasonic Erkennung

Ultrasonic Erkennung ermöglicht es Ihnen, durch Erkennung der Papierdicke zwischen den Dokumenten, überlappende.

Bei der Erkennung des Mehrseiteneinzugs sind drei Optionen verfügbar.

- **Stop Scanning after Multi-Feed (Scan bei Mehrfacheinzug stoppen)**

Wenn Sie diese Option wählen, wird bei Erkennung eines Mehrfacheinzugs der Papiereinzug gestoppt, und auf dem Bildschirm erscheint die folgende Meldung.



Aktion:

1. Folgen Sie den Anweisungen der Meldung, um die restlichen Seiten aus dem Papiereinzug herauszunehmen.
2. Klicken Sie auf OK, um die Meldung zu schließen.
3. Scannen Sie die restlichen Seiten.

### ● **Alarmton bei Mehrfacheinzug**

Wenn eine WAVE-Datei hinzugefügt wird, ertönt bei Erkennung eines Mehrfacheinzugs ein Alarmton. Die Warnmeldung wird nicht angezeigt.

Wenn die Option "Stop Scanning after Multi-Feed" (Scan bei Mehrfacheinzug stoppen) gewählt wird, stoppt der Scanner den Papiereinzug.

Wenn die Option "Stop Scanning after Multi-Feed" (Scan bei Mehrfacheinzug stoppen) nicht gewählt wird, fährt der Scanner bis zum Ende des Dokuments fort.

Aktion:

1. Wenn "Stop Scanning after Multi-Feed" (Scan bei Mehrfacheinzug stoppen) gewählt ist, folgen Sie den Anweisungen aus dem vorhergehenden Abschnitt "Stop Scanning after Multi-Feed" (Scan bei Mehrfacheinzug stoppen).
2. Wenn "Stop Scanning after Multi-Feed" (Scan bei Mehrfacheinzug stoppen) nicht gewählt wurde, scannen Sie die Seiten erneut, bei denen der Mehrfacheinzug festgestellt wurde.

### **Freigabe des Multifeed-Papiers: Auto**

Falls Auto gewählt ist, wird der Scanner automatisch den Transport des Multifeed-Papiers freigeben, sobald Multifeed erkannt und der Scanvorgang gestoppt wurde.

### **Hinzufügen eines Tonsignals:**

1. Klicken Sie auf die Taste Durchsuchen, die sich rechts neben dem Lautsprechersymbol befindet. Das Dialogfeld Öffnen erscheint.
2. Wählen Sie eine Wave-Datei aus.
3. Klicken Sie auf die Taste Öffnen. Die Wave-Datei wird hinzugefügt.

### **Einheiten**

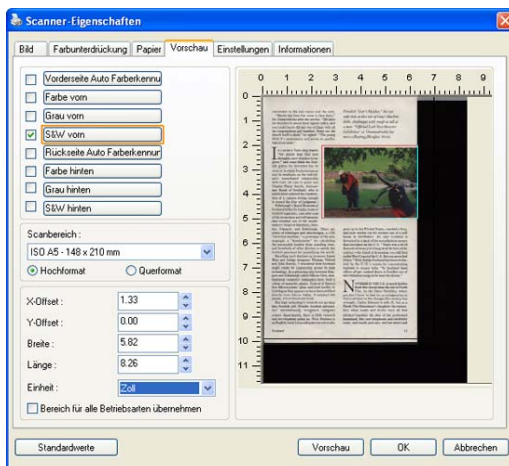
Hier wird das primäre System für die Einheiten eingestellt.

**Zoll, Millimeter und Pixel.**

### 3.8 Die Schaltfläche "Vorschau"

Wenn Sie auf die Schaltfläche Vorschau klicken, können Sie sich vor dem endgültigen Scan eine Vorschau (einen Scan mit geringer Auflösung) davon ansehen. Anhand dieses Vorschaubilds können Sie den Scanbereich genau festlegen. Diesen können Sie entweder aus dem Listenfeld "Scan Area" (Scanbereich) auswählen, oder Sie legen ihn fest, indem Sie den Cursor auf das Anzeigefenster setzen und ihn diagonal darüber ziehen. Dabei erscheint ein rotes Rechteckfeld, das den gewählten Bereich markiert.

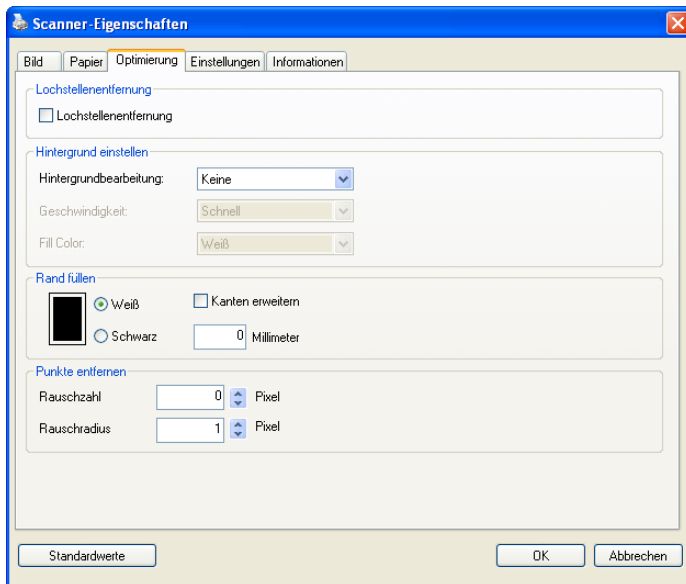
Hinweis: Wenn Sie auf der Registerkarte "Papier" die Option "Automatisch zuschneiden" wählen, ist es nicht möglich, im Vorschaufenster den Scanbereich festzulegen.



**Die Schaltfläche "Vorschau"**

### 3.9 Das Register Enhancement (Optimierung)

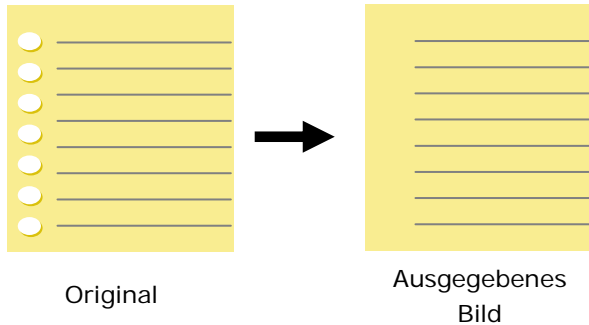
Das Register Enhancement (Optimierung) ermöglicht Ihnen die Festlegung folgender zusätzlicher Bildverarbeitungseinstellungen.



**Das Dialogfeld "Optionen"**

## **Lochung entfernen**

Beim Scannen eines gelochten Dokuments können Sie die Lochung vom ausgegebenen gescannten Bild entfernen. Beachten Sie, dass die Verfügbarkeit dieser Funktion je nach Scannermodell variiert.



### **Die Lochung kann nicht entfernt werden, wenn:**

- Die Auflösung auf weniger als 150 DPI eingestellt ist
- Sich die Lochung in der Nähe des Dokumentenrandes befindet
- Die Lochung nicht am Dokumentenrand ausgerichtet ist
- Lochung entfernen ist nur verfügbar, wenn „Auto Crop (Auto-Zuschnitt)“ aktiviert ist. Falls „Fixed to Transport (Auf Transport festgelegt)“, „EOP (End of Page) Detection (Erkennung des Seitenendes)“, „Automatic Multiple (Automatisch Mehrere)“ oder „Relative to Documents (Relativ zu Dokumenten)“ bei der Zuschneiden-Option im Papier-Register ausgewählt ist, ist die Lochung entfernen-Option deaktiviert.

**Background Processing (Hintergrundbearbeitung):** Die Option **[Background Processing (Hintergrundbearbeitung)]** ermöglicht Ihnen die Weichzeichnung der Hintergrundfarbe oder deren Entfernung zur Erzeugung eines klareren Bildes. Die Option ist besonders bei Dokumenten mit Farbformularen, wie bspw. Rechnungen, praktisch.

**Optionen: Ohne, Weich, Entfernung**

- **Ohne** – es wird keine Hintergrundbearbeitung durchgeführt (Standard)
- **Weich** – erzeugt Bilder mit einer einheitlicheren Hintergrundfarbe. Diese Option verbessert die Bildqualität.
- **Entfernung** – identifiziert die Hintergrundfarbe und entfernt sie.

**Geschwindigkeit:** Mit dieser Option wählen Sie die Betriebsgeschwindigkeit zur Hintergrundbearbeitung.

**Optionen: Schnell, Qualität.**

- **Schnell** – setzt den Betrieb im Geschwindigkeitsmodus fort.
- **Qualität** – setzt den Betrieb im Normalmodus mit besserem Bearbeitungsergebnis fort.

**Modus: Auto, Moiré**

Falls **[Weich]** bei der Option **[Hintergrundbearbeitung]** ausgewählt ist, beinhalten die Auswahlen bei der Option **[Modus]** Auto und Moiré.

- **Auto** – nutzt den werkseitig programmierten Modus zum Fortsetzen der Hintergrundweichzeichnung.
- **Moiré** – Entfernt Moiré-Muster, die beim Scannen gedruckter Materialien im Bildhintergrund erscheinen.

Falls **[Entfernung]** bei der Option **[Hintergrundbearbeitung]** ausgewählt ist, wird die Option **[Modus]** durch **[Füllfarbe]** ersetzt. Optionen: Weiß, Auto.



- **Weiß** – identifiziert die Hintergrundfarbe und ersetzt sie durch Weiß.
- **Auto** – identifiziert die Hintergrundfarbe und ersetzt sie durch die Farbe des größten Hintergrundbereiches.

Hintergrundbearbeitung: Ohne

Hintergrundbearbeitung: Weich

Hintergrundbearbeitung:  
Entfernung/Füllfarbe: Weiß

**Hinweis:** Die Hintergrundfarbe im kleinen Bereich wird nicht bearbeitet oder entfernt.



### **Entstörung (Despeckle)**

Hin und wieder können kleine Punkte oder Flecken im Hintergrund eines gescannten Bilds erscheinen. Durch das Entstören entsteht ein saubereres Bild für die OCR-Verarbeitung (Optical Character Recognition) und die Datei wird kleiner.

Definieren Sie die Bildstörungen, die entfernt werden sollen, anhand ihrer Störungszahl (Größe) und ihres Störungsradius (Bereich). Die Maßeinheit ist Pixel. Je höher die Zahl, um so mehr Störungen werden entfernt.

*A* plague on thee! Hast thou  
never an eye in thy head? Canst  
not hear?

—*The First Part of King Henry the Fourth:*

2.1.26–27

A carrier to Gadshill, the host of a tavern.

Vor dem Entstören

(Störungszahl: 0, Störungsradius: 1)

*A* plague on thee! Hast thou  
never an eye in thy head? Canst  
not hear?

—*The First Part of King Henry the Fourth:*

2.1.26–27

A carrier to Gadshill, the host of a tavern.

Nach dem Entstören

(Störungszahl: 22, Störungsradius: 10)

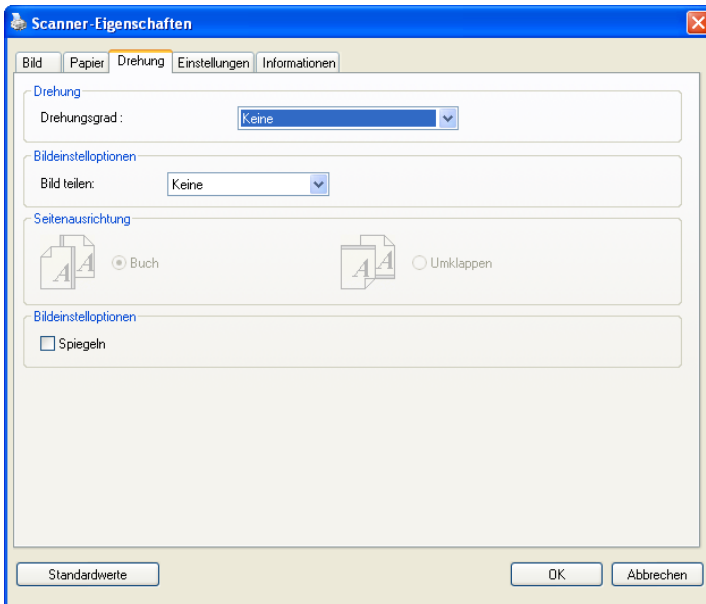
---

**Hinweis:**

- Diese Funktion ist derzeit nur für Schwarzweißdokumente verfügbar.
  - Um mit der angegebenen Geschwindigkeit zu scannen, wird empfohlen, den Störungsradius auf 10 Pixel einzustellen.
-

### 3.10 Das Register Rotation (Drehung)

Das Register Rotation (Drehung) ermöglicht Ihnen die Festlegung folgender Bilddrehungsoptionen:



**Bild drehen**

Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Drehwinkel aus, um den das gescannte Bild gedreht werden soll.

**Auswahlmöglichkeiten: Keine, 90° (im Uhrzeigersinn), 90° (entgegen dem Uhrzeigersinn), 180°, Automatisch ausrichten.**

1 2 3

Original

1  
2  
3

90° (im  
Uhrzeigersinn)

3  
2  
1

90° (entgegen  
dem  
Uhrzeigersinn)

3 2 1

180°

**Automatisch  
ausrichten**

Wenn **Automatisch ausrichten** ausgewählt ist, können Bilder je nach Bildinhalt richtig ausgerichtet werden.

## Bildaufteilung

Durch die Aufteilung eines Bildes werden horizontal oder vertikal zwei separate Bilder erstellt. Dies ist bei Dokumenten mit zwei Seiten pro Bild hilfreich, wenn Sie die beiden Seiten als zwei Bilder speichern möchten (eine Seite pro Bild). **Optionen: None (Keine), Horizontal, Vertical (Vertikal).** Standard ist None (Keine).

**Horizontal:** Teilt ein Bild in die obere und untere Hälfte.

**Vertical (Vertikal):** Teilt ein Bild in die linke und rechte Hälfte.



**Seitenausrichtung** Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit die Ausrichtung doppelseitiger Vorlagen festzulegen. Wenn Sie die Option "Umklappen" wählen, wird das Bild auf der Rückseite um 180° gedreht.

Diese Funktion wird für doppelseitig im Hochkantformat bedruckte Vorlagen (höher als breit) verwendet, die aber im Querformat in den Scanner eingeführt werden (breiter als hoch) und umgekehrt. In diesem Fall muss das Bild der Rückseite um zusätzliche 180° gedreht werden.

### Optionen: Buch, Umklappen

Wenn Sie die Option "Buch" wählen, wird das Bild der Rückseite nicht gedreht.

Die folgende Abbildung zeigt die Ausrichtung der Vorlage, die im Querformat in den Scanner eingelegt wird, aber im Hochkantformat angezeigt werden soll.





**Bild-  
einstell-op-  
tionen**

Markieren Sie die Option Spiegeln, wenn Sie die rechte und linke Seite des Bilds vertauschen, also spiegeln, möchten.



**Original**



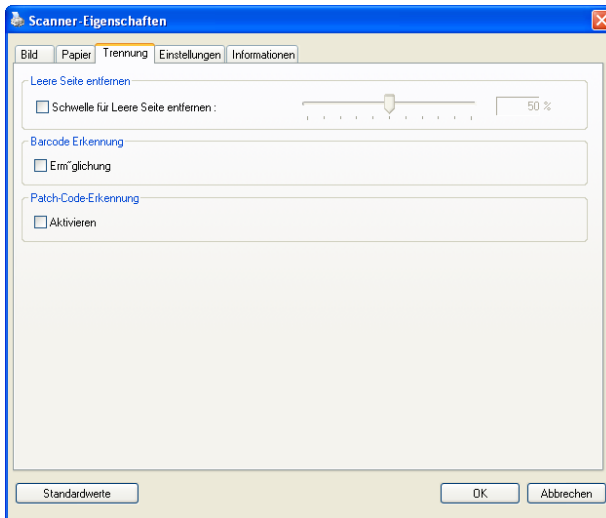
**Gespiegeltes Bild**

### 3.11 Das Register Separation (Trennung)

Das Register Separation (Trennung) ermöglicht Ihnen die Aktivierung der Erkennungsengine zum Erkennen von leeren Seiten, Strichcodes und Patch-Codes sowie zur Benachrichtigung der Softwareapplikation, die Dokumententrennung unterstützt, zur Trennung Ihrer mehrseitigen Dokumente. Optionen: Blank Page Removal (Entfernung leerer Seiten), Barcode Detection (Strichcode-Erkennung), Patch Code Detection (Patch-Code-Erkennung).

#### **Leere Seite entfernen**

Markieren Sie diese Option, wenn Sie die leere Seite entfernen möchten, und verschieben Sie den Regler nach links oder rechts auf die gewünschte Schwelle.



Wenn der Strichcode erfolgreich erkannt wurde, wird eine Datei [avbarcode.ini] erstellt und in folgendem Verzeichnis gespeichert:

**Windows XP:** C:\Documents and Settings\All Users\Application Data\%PRODUCTNAME%

**Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows 10:**

C:\ProgramData\%PRODUCTNAME% (C: Ihr Systemlaufwerk)

### **Barcode Detection (Strichcode-Erkennung):**

Wählen Sie [**Enable (Aktivieren)**] zum Erkennen des Strichcodes und zum Benachrichtigen der Softwareapplikation zur weiteren Bearbeitung. Bitte beachten Sie, dass das gesamte Dokument geprüft wird; es muss kein spezifischer Erkennungsbereich zugewiesen werden.

### **Strichcode-Typen:**

Folgende Strichcode-Typen können erkannt werden.

### **Zweidimensionale Codes**

- Aztec
- DataMatrix
- PDF417
- QR Code

### **Eindimensionale Strichcodes:**

- Add-2
- Add-5
- Airline 2 of 5
- Australian Post 4-State Code
- BCD Matrix
- Codabar
- Code 128 (A,B,C)
- Code 2 of 5
- Code 32
- Code 39
- Code 39 Extended
- Code 93

- Code 39 Extended
- DataLogic 2 of 5
- EAN 128 (GS1, UCC)
- EAN-13
- EAN-8
- GS1 DataBar
- Industrial 2 of 5
- Intelligent Mail (One Code)
- Interleaved 2 of 5
- Inverted 2 of 5
- ITF-14 / SCC-14
- Matrix 2 of 5
- Patch Codes
- PostNet
- Royal Mail (RM4SCC)
- UCC 128
- UPC-A
- UPC-E

---

### Hinweis:

- Empfohlene Auflösung: 200 bis 600 DPI bei regulärem Strichcode, 300 bis 600 DPI bei QR-Code
  - Abgeschrägte Strichcodes werden möglicherweise nicht richtig erkannt.
  - Wird dasselbe Blatt wiederholt verwendet, kann die Erkennungsgenauigkeit nachlassen, wenn sich Schmutz auf dem Blatt angesammelt hat. Falls das Blatt nicht richtig erkannt wird oder verschmiert ist, ersetzen Sie es durch ein neues Blatt.
-

### **Patch code Detection (Patch-Code-Erkennung):**

Wählen Sie **[Enable (Aktivieren)]** zum Erkennen des Patch-Codes und zum Benachrichtigen der Softwareapplikation zur weiteren Bearbeitung.

Ein Patch-Code ist ein Muster paralleler, sich abwechselnder schwarzer Balken und Freiräume (d. h. ein Strichcode), der auf ein Dokument gedruckt ist. Ein Patch-Code-Blatt wird üblicherweise als Dokumententrennblatt in einem Stapel Dokumente verwendet.

Sie können verschiedene Größen von Patch-Codes (PDF) durch Auswahl von

**[Start]-Menü > [All Programs (Programme)] > [Avision Scanner Series (Avision-Scanner-Serie)] > [Patch code (Patch-Code)]** finden.

Drucken Sie die PDF-Datei zur Erstellung des Patch-Code-Blattes einfach aus. Platzieren Sie Patch-Code-Blätter dort, wo eine Datei separiert werden soll.



Patch-Code-Blatt

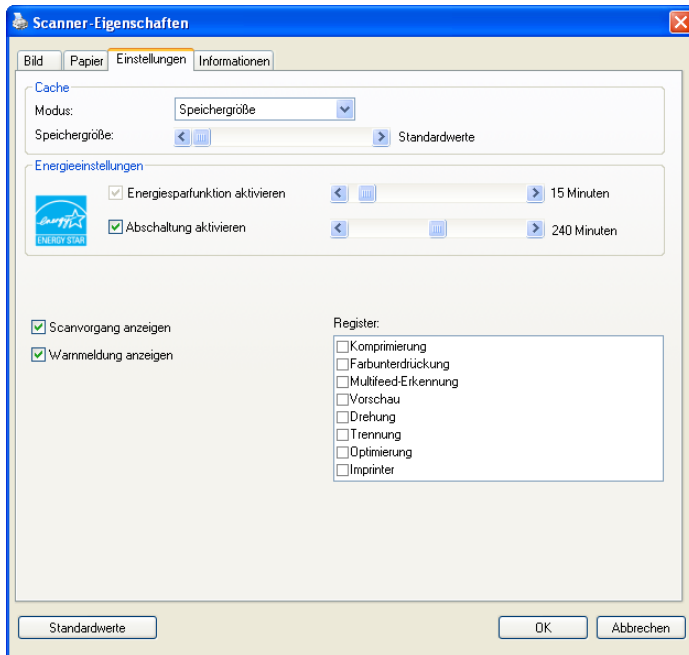
---

### Hinweise zum Drucken der Patch-Codes:

- Verwenden Sie leeres weißes Papier.
  - Stellen Sie die Skalierung auf 100 % ein. Das Blatt wird nicht richtig erkannt, wenn es kleiner als in Originalgröße gedruckt wird.
  - Verwenden Sie nicht den Toner-Sparmodus. Das Blatt wird nicht richtig erkannt, wenn der Druck zu hell ist.
  - Verwenden Sie zur Vermeidung von durchscheinendem Druck kein dünnes Papier.
  - Wenn Sie ein ausgedrucktes Patch-Code-Blatt kopieren, müssen Sie Kopie mit derselben Größe und Helligkeit wie bei der Originalkopie anfertigen.
  - Wird dasselbe Blatt wiederholt verwendet, kann die Erkennungsgenauigkeit nachlassen, wenn sich Schmutz auf dem Blatt angesammelt hat. Falls das Blatt nicht richtig erkannt wird oder verschmiert ist, ersetzen Sie es durch ein neues Blatt .
-

### 3.12 Die Registerkarte "Einstellungen"

In der Registerkarte "Einstellungen" können Sie die folgenden Einstellungen festlegen:



Das Dialogfeld "Einstellungen"

<b>Cache</b>	<p><b>Modus:</b> Nein, Seitenzahl, Speichergröße</p> <p>Diese Option erlaubt die Zuordnung eines bestimmten Anteils des verfügbaren RAM-Speichers, um Bilddaten zu verarbeiten. Indem eine kleinere Speichergröße festgelegt wird, kann Speicherplatz für andere Anwendungen freigegeben werden. Wenn Sie eine größere Speichergröße festlegen, haben Sie mehr Speicher für die Verarbeitung von Bilddaten zur Verfügung, insbesondere wenn mehrere größere Dokumente eingescannt werden müssen.</p> <p>Die Speichergröße kann auch nach Seitenanzahl definiert werden. Ein 300 dpi-Scan eines DIN A4-Dokuments in Farbe belegt ca. 24 MB.</p> <p><b>Bildzähler</b></p> <p>Wenn als Cache-Modus "none" (Kein) eingestellt ist, können Sie die Anzahl der Seiten eingeben, die gescannt werden soll. Wenn Sie z. B. die ersten zwei Seiten scannen möchten, schieben Sie den Regler auf die 2. Der Scanvorgang wird dann gestoppt, sobald die ersten zwei Seiten fertig gescannt sind.</p>
--------------	---



<b>Energiesparen-Steuerung</b>	Wählen Sie das <b>Enable Energy Saver (Energiesparen aktivieren)</b> -Kontrollkästchen) und legen Sie durch Verschieben des Reglers fest, wann nach Ausführung Ihrer letzten Aktion die Energiesparfunktion gestartet werden soll. Sie können die Zeit auf 1 bis 240 Minuten einstellen. Der Standardwert beträgt 15 Minuten.
<b>Scanvorgang anzeigen</b>	Markieren Sie diese Option, um während des Scanvorgangs die Fortschrittsleiste anzuzeigen.
<b>Warnmeldung anzeigen</b>	Markieren Sie diese Option, um Warnmeldungen wie "ADF-Pad-Zähler überschreitet 50.000 Scans (die Anzahl hängt vom Scannertyp ab). Setzen Sie das ADF-Pad zurück und setzen Sie den ADF-Zähler zurück" anzeigen zu lassen.
<b>Einstellungen beim Schließen speichern</b>	Markieren Sie diese Option, damit die Einstellungen nach dem Schließen des Dialogfelds gespeichert werden. Beim nächsten Öffnen des Dialogfelds "Scanner-Eigenschaften" werden die zuvor gespeicherten Einstellungen angezeigt.

### 3.13 Registerkarte Imprinter

Die Registerkarte Imprinter erlaubt das Eindrucken von alphanumerischen Zeichen, Datum, Uhrzeit und benutzerdefinierten Mitteilungen auf dem gescannten Bild, wenn digitaler Imprinter ausgewählt ist bzw. auf der Rückseite des Dokuments, wenn externer Imprinter ausgewählt ist.

**Auswahl: Externer Imprinter, Digitaler Imprinter.**

Wenn ein externer Imprinter installiert ist, wählen Sie Externer Imprinter. Wenn ein kein externer Imprinter installiert ist, wählen Sie Digitaler Imprinter. Hinweis: Externer Imprinter bietet die Möglichkeit, senkrecht und auf der Rückseite zu drucken, während Digitaler Imprinter waagrecht und auf der Vorderseite druckt.

## Inhalt

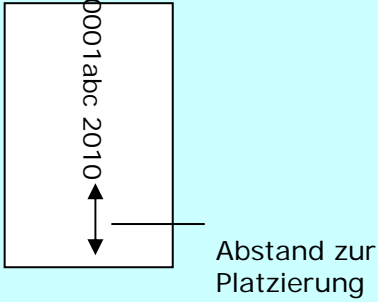
<b>Alles drucken</b>	<b>Print All (Alles drucken)</b> markieren, um den Text automatisch auf alle Seiten Ihres Dokuments zu drucken. <b>Print All (Alles drucken)</b> nicht markieren, um den Text nur auf die erste Seite Ihres Dokuments zu drucken.
<b>Benutzerdefiniert</b>	Benutzerdefinierten Text eingeben, der in die Druckzeichenfolge aufgenommen wird.
<b>Zähler</b>	Zeigt den Dokumentenzähler für die Scan-Sitzung. Dieser Wert wird vom Scanner schrittweise erhöht.

<b>Datum/Uhrzeit</b>	<p>Legen Sie fest, ob Datum und Uhrzeit in der Druckzeichenfolge enthalten sein sollen.</p> <p>Format: JJJJMMTTSSMM Beispiel, 20090402170645-Test0001 gibt das Jahr, den Monat, den Tag, die Stunde, die Sekunden, den benutzerdefinierten Text und den Zähler an.</p>
<b>Eigene Schriftart</b>	<p>Hier wählen Sie die gewünschte Schriftart aus.</p> <p><b>Auswahlmöglichkeiten: Normal, Feste Breite</b></p> <p>Bei Schriftarten mit <b>fester Breite</b> ist die Breite sämtlicher Zeichen identisch; jedes Zeichen belegt denselben Platz.</p>

**Erweitert**

<b>Schriftattribute</b>	<p>Auswahl der Schriftattribute.</p> <p><b>Auswahl: Normal, Unterstrichen, Doppelt, Fett</b></p>
-------------------------	--

<b>Textausrichtung</b> <b>g</b>	Zur Auswahl der Textausrichtung. <b>Auswahlmöglichkeiten: Normal, Gedreht, Vertikal, Vertikal gedreht, 90 ° rechts, 90 ° links</b>	
	<div>2010abc</div> <div>Normal</div>	<div>2010abc</div> <div>Gedreht</div>
	<div>2010abc</div> <div>Vertikal</div>	<div>2010abc</div> <div>Vertikal gedreht</div>
	<div>2010abc</div> <div>90 ° rechts</div>	<div>2010abc</div> <div>90 ° links</div>
	Wenn Sie Textstempel in gescannte Bilder integrieren, werden normale und gedrehte Texte wie folgt angezeigt:	
	<div>2010abc</div> <div>Normal</div>	<div>2010abc</div> <div>Gedreht</div>

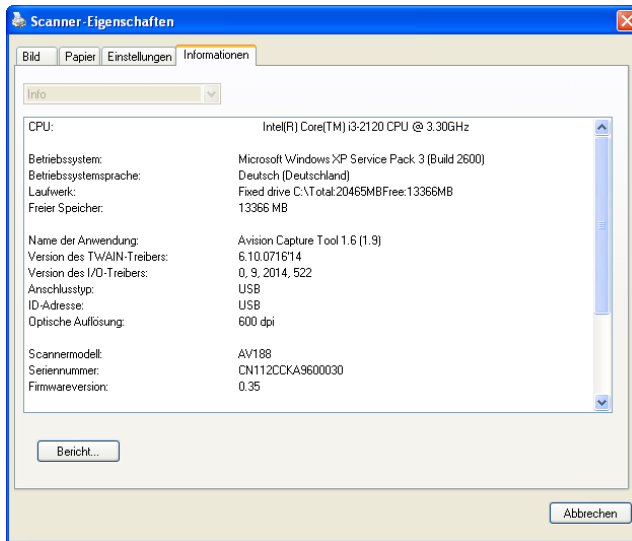
<b>Druckposition</b>	<p>Zur Auswahl der Position, an der Ihr Text platziert wird. Durch Bewegen des Schiebers nach rechts erhöhen Sie den Wert, beim Verschieben nach links vermindert sich der Wert. Bereich: 0 – 355 mm. Standard: 0 mm</p> <p>Der Wert bezeichnet den Abstand vom Fuß des Dokumentes bis zum letzten Buchstaben Ihres Textes. Diese Option kann nur ausgewählt werden, wenn ein externer Imprinter installiert wurde.</p> 
----------------------	--

### Druckposition (Digitaler Imprinter)

Auswahl der Position der gedruckten Zeichenfolge. **Auswahl: Oben, Mitte, Unten, Benutzerdefiniert.** Bei Auswahl von „Benutzerdefiniert“ muss der Versatz in X- und Y-Richtung angegeben werden, um die Position festzulegen.

### 3.14 Die Registerkarte "Informationen"

In der Registerkarte "Informationen" werden die folgenden System- und Scannerinformationen angezeigt.



#### Das Dialogfeld "Informationen"

##### Die Taste "Bericht":

Wenn beim Scannen eine Fehlermeldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Taste "Bericht". Es wird eine Datei mit dem Namen report.txt ([Windows XP](#): C:\Documents and Settings\All Users\Application Data\%PRODUCTNAME%;

[Windows Vista](#), [Windows 7](#), [Windows 8](#), [Windows 10](#):

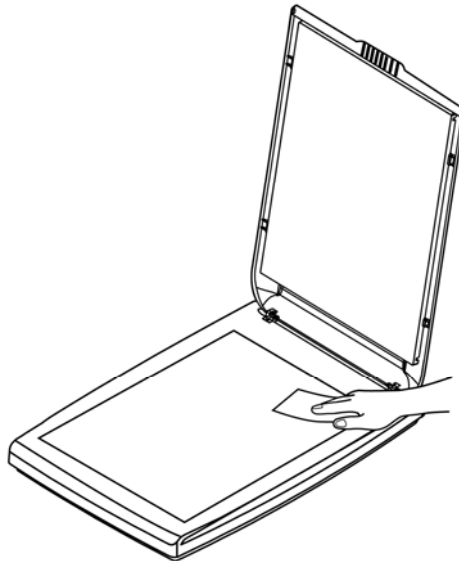
C:\ProgramData\%PRODUCTNAME% (C: Ihr Systemlaufwerk)) erzeugt. Senden Sie diese Datei zur Fehlerbehebung an ein Service-Center.

## 4. Pflege Des Scanners

### 4.1 REINIGUNG DER GLASAUFLAGEFLÄCHE

#### Reinigungsschritte

1. Geben Sie etwas Isopropyl-Alkohol (95%) auf ein weiches Tuch.
2. Öffnen Sie die Abdeckklappe wie unten dargestellt.
3. Wischen Sie vorsichtig das Glas der Auflagefläche ab.
4. Schließen Sie die Abdeckklappe. Der Scanner ist wieder einsatzbereit.





## 4.2 Fragen und Antworten

**Frage:** Warum erscheinen die eingescannten Vorlagen immer zu dunkel?

**Antwort:**

- 1) Bitte stellen Sie die Bildschirmeinstellung auf sRGB ein.
- 2) Bitte stellen Sie die Helligkeitseinstellungen auf dem Bildschirm über die Anwendungssoftware ein.

**Frage:** Beim Auswählen der optischen Auflösung auf 600 dpi werden die Funktionen des "auto crop" und "deskew" deaktiviert.

**Antwort:** Da das Ausführen des Auto Crop und des Deskew viel Platz auf dem Speicher beansprucht, wird empfohlen, die "Auto crop"- und die "Deskew"- Funktion auszuführen. Dazu muss die optische Auflösung unterhalb von 600 dpi ausgewählt werden, um eine Fehlermeldung zu verhindern.

### **4.3 Technischer Service**

Bitte bereiten Sie die Informationen von Abschnitt 3.14 Registerkarte Information vor, bevor Sie Avision kontaktieren:

- Seriennummer und Revisionsnummer des Scanners (auf der Unterseite des Geräts);
- Hardwarekonfiguration (z.B., Prozessor, RAM, Festplattenspeicherplatz, etwaige Steckkarten...);
- Name und Version der verwendeten Software
- Die Version des Scannertreibers.

Kontaktieren Sie und dann über folgende Anschriften:

#### **Anderswo: Avision Inc.**

##### **Avision Inc.**

No. 20, Creation Road I, Science-Based Industrial Park,  
Hsinchu 300, Taiwan, ROC

Telefon: +886 (3) 578-2388

FAX: +886 (3) 577-7017

E-MAIL: [service@avision.com.tw](mailto:service@avision.com.tw)

<http://www.avision.com.tw>

#### **USA und Kanada: Avision Labs., Inc.**

##### **Avision Labs, Inc.**

6815 Mowry Ave., Newark CA 94560, USA

Telefon: +1 (510) 739-2369

FAX: +1 (510) 739-6060

E-MAIL: [support@avision-labs.com](mailto:support@avision-labs.com)

<http://www.avision.com>

### **China und Umgebung**

#### **Hongcai Technology Limited**

7A, No.1010, Kaixuan Road, Shanghai 200052 P.R.C.

Telefon: +86-21-62816680

FAX: +86-21-62818856

E-MAIL: [sales@avision.net.cn](mailto:sales@avision.net.cn)

<http://www.avision.com.cn>

### **Europa und Umgebung**

#### **Avision Europe GmbH**

Bischofstr. 101 D-47809 Krefeld Deutschland

Telefon: +49-2151-56981-40

FAX: +49-2151-56981-42

E-MAIL: [info@avision-europe.com](mailto:info@avision-europe.com)

<http://www.avision.de>

### **Espaço Brasil**

#### **Avision Brasil Ltda.**

Avenida Jabaquara, 2958 - Cj. 75 - Mirandópolis –

CEP: 04046-500 - São Paulo, Brasil

Telefon: +55-11-2925-5025

E-MAIL: [suporte@avision.com.br](mailto:suporte@avision.com.br)

<http://www.avision.com.br>

## 5. Technische Daten

Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellen ausführlichen Spezifikationen finden Sie auf unserer Webseite unter <http://www.avision.com>.

Model # :	BF-1309B
Scanner-Typ :	Flachbett
Scanquelle :	Lichtemittierende Diode (LED, Light Emitting Diode)
Optische Auflösung :	1200 dpi
Scan-Modus :	Schwarzweiß/Grau/Farbe
Schnittstelle :	USB 2.0
Spannungsversorgung :	5Vdc, 500mA
Luftfeuchtigkeit :	10% ~ 85% (rel.)
Betriebstemperatur :	10°C ~ 35°C
Abmessungen :	284 x 401 x 45 mm (11.18 x 15.79 x 1.77 in.)
Gewicht :	1.8 kg (4 lb.)

# Index

**AUFLÖSUNG, 3-21**

**AUTOMATISCHEN**

**FARBERKENNUNG**

**Empfindlichkeit, 3-9**

**BILD DREHEN, 3-71**

**BINARISIERUNG**

Dynamische Schwelle, Feste

Verarbeitung, 3-12

**CACHE**

Nein, Seitenzahl,

Speichergröße, 3-81

**DRUCKPOSITION, 3-87**

**DYNAMISCHEN SCHWELLE**

**Empfindlichkeit, 3-12**

**ENERGIESPAREN, 3-82**

**ENTSTÖRUNG (DESPECKLE),**

3-68

Störungszahl (Noise

Number), Störungsradius

(Noise Radius), 3-68

**FARBANPASSUNG, 3-26**

**FARBE, 3-9**

**FARBENTFERNUNG (COLOR**

**DROPOUT)**

Rot (Red), Grün (Green),

Blau (Blue),

Benutzerdefiniert

(CustoM), 3-35

**FARBUNTERDRÜCKUNG**

**ROT ENTFERNEN, GRÜN**

**ENTFERNEN, BLAU**

**ENTFERNEN, 3-34**

**FILTERSCHWELLE, 3-41**

**G4, 3-32**

*GRAU, 3-9*

**HELLIGKEIT, 3-19**

**HINTERGRUND, 3-56**

**HINTERGRUNDEBENE,**

**3-41**

**JPEG, 3-32**

**KONTRAST, 3-19**

**LEERE SEITE ENTFERNEN,**

**3-75**

**LOCHUNG ENTFERNEN,**

**3-64**

**MEHRSEITENEINZUG-ERKENN**

**UNG, 3-57**

**OVERSCAN, 3-55**

**PRINT ALL, 3-84**

**RAND FÜLLEN, 3-67**

*S&W, 3-9*

**SCANBEREICH, 3-54**

**SCHRIFTATTRIBUTE**

**Normal, Unterstrichen,**

**Doppelt, Fett, 3-85**

**SEITENAUSRICHTUNG,**

**3-73**

SPIEGELN, 3-74

STANDARDEINSTELLUNGEN,

3-3

**TEXTAUSRICHTUNG, 3-86**

ÜBERLÄNGENERKENNUNG,

3-59

**UMKEHREN, 3-23**

**ZEITBESCHRÄNKUNG**

**TRANSPORT, 3-56**

ZUSCHNEIDEN

Automatisch,

Transportgesichert,

Erkennung des

Seitenendes, 3-44